



DER GEDERSDORFER



Der neue Funcourt Brunn im Felde *(Bericht auf Seite 22)*

Amtsstunden

Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß

Tel: 02735/3316

Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr

Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden

gegen Voranmeldung

GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

Weintaufe

der Gemeinde Gedersdorf

11.11.2022

18:00 Uhr

Turnsaal Volksschule

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Gedersdorf
Obere Hauptstraße 1
3494 Theiß
www.gedersdorf.at

Medienzweck

Infoblatt für Gesellschaftliches,
Kulturelles und Sportliches
aus dem lokalen Bereich

Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Redaktionsteam

Ing. Franz Gerstenmayer
Ing. Anna-Maria Winkler
Klaus Schacherl
Heinz Svehla
Mag. Martin Müller
Ing. Jürgen Sonnleitner
Günther Schönanger

LAYOUT

Claudia Stampfer

E-mail:

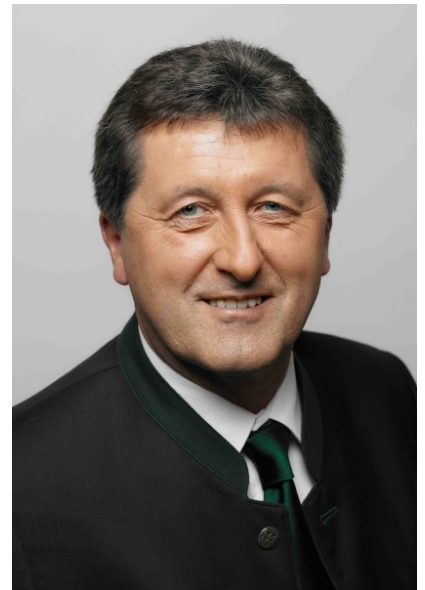
zeitung.gedersdorf@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 26
Kindergarten, Volksschule, Musikschule, Neue Mittelschule	27 - 29
Aus dem Pfarrleben	30 - 33
Zivilschutz/Umwelt	34 - 37
Vereine	38 - 48
Sport	49 - 51
Aus dem Kraftwerk	52 - 53
Veranstaltungen, Nachruf Gratulation	
Bevölkerungsspiegel	54 - 56

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Leider werden wir derzeit mit Problemen, Sorgen und Ängsten von den Medien überhäuft. Die Versorgungs- und Teuerungskrise löst die Coronakrise ab. Nun beschäftigt uns vor allem, was geschieht, wenn kein Gas mehr geliefert wird. Wie lange können wir uns das Tanken und das Einkaufen noch leisten? Die Erhöhungen der Strom- und Gaspreise ziehen eine unvorhersehbare Teuerungswelle nach sich und man fragt sich berechtigt, ob da nicht Geldmacherei dahintersteckt. Diskussionen, die Raumtemperaturen in Büros auf 18/19 Grad zu reduzieren sind wichtig für die Energieeinsparung. Sie stehen aber in keinem Verhältnis zu den Auswirkungen einer möglichen Zerstörung des leistungsstärksten Atomkraftwerkes Europas, Saporischschja, welche zu einer atomaren Bedrohung unseres Landes führen könnte.



Nun einige Worte zum Gemeindegesehen. In den Sommermonaten konnten die Nebenflächen im südlichen Teil des Dopplerweges, im Kirchenweg und auf der Landesstraße rund um die neu geschaffene Wohnhausanlage fertiggestellt werden. Das damals beschädigte am Straßenrand stehende Marterl soll seinen Standort gegenüber am sogenannten „Pfarrerspitz“ bekommen, wobei auch eine Neugestaltung des Platzes angedacht ist.

Mit der Fertigstellung des Funcourts am Fußballplatz bei der Volksschule in Brunn wurde der erste Teil der Spielplatzgestaltung abgeschlossen. In weiterer Folge soll im Frühjahr die Errichtung eines Pumptracks (Mountainbikestrecke) folgen. Für die Gestaltung des Teiches in Brunn fehlen noch die Detailgespräche. Anschließend wird die geplante Bewässerungsanlage für die Grünfläche errichtet.

Die Verlegung des Fußballplatzes in Theiß ist schon weit fortgeschritten und dieser wird nach der Besämung und dem Anwachsen des Rasens im Frühjahr benützbar sein. Die Bauarbeiten für die Trinkwasserhauptleitung und die Erdverlegung der 20kV Leitung vom Umspannwerk Stratzdorf bis zum Trafo der EVN am Bauhofweg, Höhe Bäckerei Bruckner, haben bereits begonnen und sollen noch heuer großteils abgeschlossen werden. Damit haben wir für die Trinkwasserversorgungssicherheit der restlichen Katastralgemeinden den ersten Schritt gesetzt. Ich bitte alle betroffenen Anrainer und Grundeigentümer, kurze Behinderungen mit der Baufirma abzuklären.

Auf dem Turnsaal unserer Volksschule sind die PV-Paneele bereits montiert. Die Montage auf der Volksschule selbst soll in den Herbstferien stattfinden, sodass wir heuer noch Strom von dieser Anlage für unsere Schule erzeugen und verwenden können. Die Gründung einer Energiegemeinschaft ist ebenfalls angedacht. Ein wichtiger Schritt für die Erreichung der Klimaziele.

Der Schulstart und der Beginn ins neue Kindergartenjahr sind bereits erfolgt. Ich wünsche dem Kindergartenpersonal, dem Schulpersonal, den Lehrern und den Kindern viel Freude und Erfolg.

Den Landwirten und Winzern sei eine ertragreiche Ernte vergönnt, genießen Sie den Herbst mit all seinen Schönheiten und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz Brandl

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23. Juni beschlossen:

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 14.06.2022 und die dazu ergangene Stellungnahme wurden zu Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25. Änderung örtliches Raumordnungsprogramm

Das örtliche Raumordnungsprogramm im Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf soll entsprechend dem vorliegenden Änderungsentwurf vom 05.05.2022 geändert und die Verordnung dazu erlassen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ankauf Hilfeleistungsfahrzeug „HLF2“ für FF Theiß

Nach der Bestbieterermittlung durch eine Bewertungskommission und Bestellfreigabe vom NÖ Landesfeuerwehrkommando soll der Firma Seiwald Karosseriebau GmbH aus 5411 Oberalm der Zuschlag erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Energieliefervereinbarung Erdgas

Es möge mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG eine neue Vereinbarung über die Lieferung von Erdgas für alle Anlagen der Gemeinde im Zeitraum 01.09.2022 - 31.08.2024 abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dienstbarkeitsvertrag mit EVN - Ökowind Sonnenstrom - erzeugungs GmbH

Dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN-Ökowind Sonnenstromerzeugung GmbH über die dauernde Benutzung der gemeindeeigenen Grundstücke in der KG

Theiß durch Verlegung von 20 kV oder 30 kV Kabelleitungen samt Erdungsanlagen und Datenleitungen soll die Genehmigung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vermietung Liegenschaft Theiß, Stiftsgasse 1

Das Grundstück Nr. .85 in Theiß, Stiftsgasse 1, samt Gebäudebestand soll an die Firma Martin Pirklbauer e.U. aus Theiß vermietet und der vorliegende Mietvertrag genehmigt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Raummieten Volksschule, Turnsaal, Probenraum

Dem vom Gemeindevorstand zugestimmten Vorschlag des Schulausschusses über die Neufestlegung der Raummieten in Volksschule, Turnsaal und Probenraum in Brunn im Felde soll zugestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Statuten Sozialfonds der Gemeinde

Es soll von der Gemeinde ein Sozialfonds „Gedersdorf hilft Gedersdorf“ eingerichtet und den vorliegenden Statuten die Genehmigung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Auflösung der Kleinregion ARGE Raum Krems

Die 2004 gegründete Arbeitsgemeinschaft, deren wichtigstes gemeinsames Projekt die Errichtung des Wirtschaftspark Krems – Gedersdorf war, soll nunmehr aufgelöst werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm. Ing. Franz Brandl

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11. August beschlossen:

Angelobung und Ergänzungswahl

Nachdem Herr Mert Özsecgin sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt hat, wurde nun Frau Catrin Dellaa, MSc, BSC als neue Gemeinderätin angelobt und in die entsprechenden Ausschüsse gewählt.

WVA Gedersdorf. BA07/BT01 Theiß – Auftragsvergabe

Die Firma Hasenöhrl Bau GmbH aus 3484 Grafenwörth soll mit den Erd-, Baumeister-, Installations- und Asphaltierungsarbeiten zur Herstellung der Wasserversorgung in der KG Theiß beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Notstromversorgung Feuerwehrhaus Gedersdorf

Für die Errichtung einer stationären Notstromversorgung inkl. PV-Anlage beim FF Haus Gedersdorf möge von der Gemeinde ein Kostenersatz geleistet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Straßengrundabtretung Gst.Nr. 706/4, KG Theiß

Der kostenlosen und lastenfreien Straßengrundabtretungserklärung der Firma Schütz aus Weißenkirchen in der KG Theiß möge die Genehmigung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Text: Bgm. Ing. Franz Brandl



**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Donnerstag, dem 1. Dezember 2022, 19:00 Uhr statt.**



Änderung im Gemeinderat

Herr Mert Özsecgin (SPÖ) hat mit Wirksamkeit vom 21.07.2022 auf die weitere Ausübung seines Gemeinderatsmandates verzichtet. Mert Özsecgin hat seit 20.02.2020 dem Gemeinderat angehört und war in dieser Zeit Mitglied des Schul-, Kindergarten- und Jugendausschusses sowie des Bau- und Umweltausschusses.

Als Ersatz für das freigewordene Mandat wurde Frau Catrin Dellaa, MSc, BSc (SPÖ) am 11.08.2022 als neues Gemeinderatsmitglied angelobt. Bei der anschließenden Ergänzungswahl wurde Catrin Dellaa in den Schul-, Kindergarten- und Jugendausschuss sowie in den Bau- und Umweltausschuss gewählt.

Catrin Della, MSc. BSc.



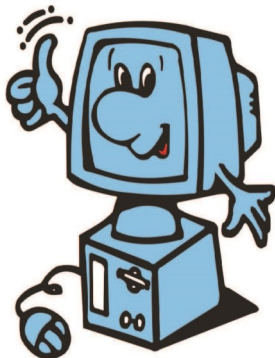
Ich wurde 1980 in ein lebenswürdiges Elternhaus geboren und bin im 14. Lebensjahr mit Eltern und Schwester von Mautern nach Brunn im Felde übersiedelt. Nach dem Abschluss zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson in Krems hat mich mein Beruf nach Wien und anschließend nach St. Pölten geführt. Im Universitätsklinikum St. Pölten absolvierte ich eine

meines nebenberuflichen Studiums der Gesundheitswissenschaften an der FH-Krems wurde der Traum vom eigenen Haus in der Heimatgemeinde verwirklicht. Beruflich darf ich nach 13 jähriger Berufspraxis als OP-DGKS und nach weiterem Studium der Pflegepädagogik in Graz in der Lehre und Forschung mein Wissen an Studierende weitergeben. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und dem Familienhund. Ich lese sehr gerne und die Literaturrecherche zu „bewegenden Fragestellungen“, bevorzugt zu Thematiken wie Gesundheitsförderung und Prävention, gehört ebenfalls zu meiner Freizeitgestaltung. Einen guten Ausgleich zu beruflichen Herausforderungen finde ich in ausgedehnten Spaziergängen, beim Schwimmen und Yoga. Im Gemeinderat Gedersdorf werde ich mich im Schul-, Kindergarten- und Jugendausschuss sowie im Bau- und Umweltausschuss einbringen.

Sonderausbildung zur Pflege im Operationsbereich, wobei ich meinen Mann Sascha kennenlernte. Im Jahre 2010 während

E.- D.- V.- E D E R GmbH

D
E
R



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

"Der Gedersdorfer"

Nächster
Erscheinungstermin
24. Dezember 2022

**Redaktionsschluss
21. November 2022**

zeitung.gedersdorf@gmail.com



Besuchen Sie die Gemeinde Gedersdorf im Internet

www.gedersdorf.gv.at



Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

Bundespräsidentenwahl 2022

Am 9. Oktober wird gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

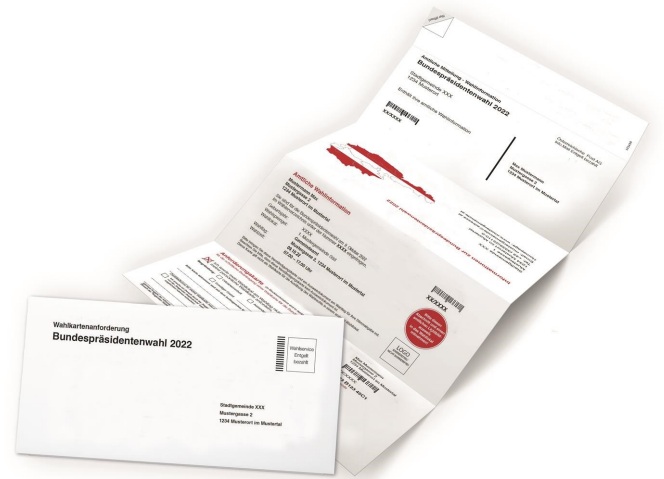
Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte

in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!** Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

KLEMENT

GmbH. & Co. KG

**ZIMMEREI - HOLZBAU
SPENGLER - DACHDECKER**

3485 Haitzendorf - Grafenegg

**Zivilschutz
Probealarm**

1. Oktober 2022

12:00 bis 12:45 Uhr

Kinderferien in der Gemeinde Gedersdorf



Feuerwehr Gedersdorf - Feuerwehr hautnah



Fischen

Feuerwehr Theiß - Action und Spaß





Minigolf



Ausflug Stift Zwettl



Lagerfeuerabend und Nacht im Zelt



Bouldern



Kamptal Alpakas



Stand Up Paddling



Schloss Freiland



Der Schatz auf der Sandlerranch





Ferien Zuhause - Kinderfreunde Gedersdorf



Kindertenniswochen



Schatzsuche NÖAAB



Kinderfest der Kinderferien in Gedersdorf

Pandemiebedingt wurde das Kinderfest in den vergangenen beiden Jahren nicht durchgeführt. Doch heuer, am Samstag, dem 3. September, konnte das Kinderfest wie geplant veranstaltet werden. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich auf dem Gelände der FF-Gedersdorf in Brunn im Felde Eltern, Kinder, der Sozialausschuss und Mitglieder der FF-Gedersdorf. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Obmann Helmut Tillich bei den Eltern, die ihre Kinder wieder zu den Ferienaktivitäten angemeldet haben und bei den Kindern für's Mitmachen. Die gute Zusammenarbeit im Sozialausschuss, die Unterstützung seitens Bürgerservice sowie engagierte Personen, Vereine, Organisationen und Sponsoren garantieren schon viele Jahre ein Ferienprogramm, das sich sehen lassen kann. Die Feuerwehr Gedersdorf sorgte für Speisen und Getränke und bot beim Zielspritzen die Möglichkeit, seine Treffsicherheit zu zeigen. Die Mitglieder des Sozialausschusses kümmerten sich um das Rahmenprogramm, das vom Motoloft in Form von Scootern und E-Scootern zur Verfügung gestellt wurde. Die bei der Ferienaktivität Töpfen hergestellten Kunstwerke wurden von Jessica Nigl präsentiert.

Abschließend möchte ich mich recht herzlich bei den großzügigen Sponsoren bedanken, die das Kinderfest unterstützt haben: Auer Nutzfahrzeuge, E.D.V. Eder, Hydro Ingenieure, Motoloft und die Spenglerei Johann Pollhammer. Ich wünsche den Kindern einen guten Start ins heurige Kindergarten- und Schuljahr und hoffe auf eine Wiedersehen bei den Kinderferien in Gedersdorf 2023!

Text: Helmut Tillich



Die Ehrung zum Besten Freiwilligen 2022

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen. Deshalb ist es besonders wichtig, den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und **DANKE zu sagen**.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIOEM – am 17. Juni 2022 – statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krens, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, den Ehrenpreis für die Gemeinde Gedersdorf an

Hrn. Bruno Zeppelzauer aus Theiß. Mit dieser Ehrung wurde Bruno Zeppelzauer gewürdigt, weil er während der Lockdowns der COVID-Pandemie die Lebensmittelversorgung der älteren Bevölkerung durch Hauszustellung sichergestellt hat.



v.l.n.r.: Landesrat Ludwig Schleritzko, Bruno Zeppelzauer, Obfr. Maria Forstner, gfGR Stefan Löffler
Foto© Karl Tröstl

KREMSEBANK

Dein Geld ist nicht fit einfach so.
Let George do it.

George.
Das modernste
Banking Österreichs.

Gedersdorf nimmt Platz am Energie-Stammtisch

Über 300 Gemeindevertreter tauschten sich über Energie- und Klimathemen aus.

LH-Stv. Stephan Pernkopf lud Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. In Waldhausen haben sich über 300 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden des Waldviertels versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Mit dabei auch Spitzenrepräsentanten aus der Gemeinde Gedersdorf.

Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und anschließend darüber diskutiert: „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei, die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Die steigenden Energiepreise der letzten Wochen wurden im Rahmen der Energieversorgungssicherheit thematisiert. „Der schreckliche Krieg in der Ukraine betrifft alle unsere Lebensbereiche, vom Heizen im Privathaushalt bis hin zu steigenden Produktionskosten in der Industrie und der Landwirtschaft“, bestätigt LH-Stv. Stephan Pernkopf und ergänzt: „Diese Krisensituation ist vergleichbar mit der Klimakrise, denn wir werden als kleine Region diese Krisen nicht allein stoppen können, aber wir können wichtige Impulse setzen und das tun wir auch.“ So wurde erst vor wenigen Wochen 12.500 Säcke mit Erdäpfeln in die Ukraine geschickt oder ein Beschleunigungspaket für erneuerbare Energien in Niederösterreich beschlossen. Mit dem Energiewende-Beschleunigungspaket soll der Ausbau von erneuerbaren Energien durch konkrete Investitionen rasch vorangetrieben und die Bürokratie durch Deregulierung reduziert werden.

Bei den Klimazielen konnten einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz ziehen. So wurde beispielsweise in der Gemeinde Brunn an der Wild die Straßenbeleuchtung bereits auf 70 Prozent energieeffiziente LEDs umgestellt. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die

Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: „Bis 2030 haben sich die Niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt. Mit unserem Klimakompass sieht jede einzelne Gemeinde, wo sie gerade bei den einzelnen Klimazielen steht. Das ist eine gute Voraussetzung, um anschließend mit konkreten Angeboten wie zum Beispiel „Raus aus dem Öl“ unterstützen zu können“, so Christian Milota, Geschäftsführer der eNu.

Gedersdorf stellt Weichen auf Zukunft

Die Gemeindevertreter aus Gedersdorf nutzten den Stammtisch, um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren. GfGR Ing. Stefan Löffler zeigte sich begeistert: „Gedersdorf ist auf gutem Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können.“



Bildtext: gfGR Ing. Stefan Löffler tauschte sich über aktuelle Themen in Gedersdorf mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf aus!

Weitere Infos zu den Energiestammtischen 2022 unter www.umweltgemeinde.at/stammtisch

GEDERSDORFER
**KÜRBIS
KERNÖL**

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: gerstenmayer.anna@gmx.at





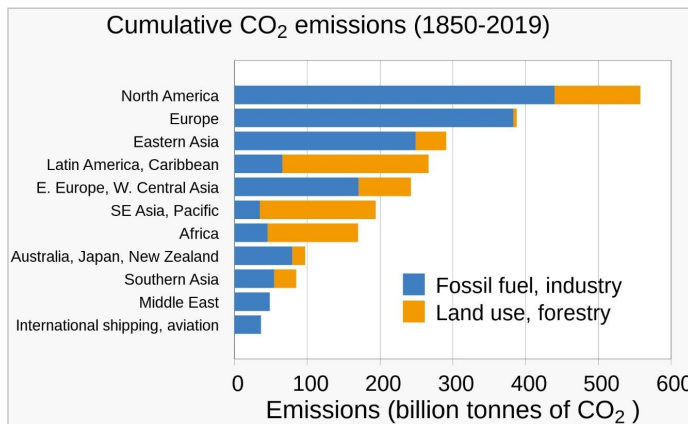
Liebe Gedersdorferinnen und Gedersdorfer,

aus gegebenem Anlass, nämlich einer politischen Diskussion, bei der der pro Kopf Anteil an Treibhausgasen in Österreich kleingeredet wurde und der selbige von Ländern wie USA und China betont wurde, darf ich Ihnen die Realität darstellen:

In untenstehender Grafik der IEA für das Jahr 2019 sehen Sie die weltweiten pro Kopf CO₂ Emissionen einzelner Länder und einzelner Weltregionen. Dabei ist nur das Treibhausgas CO₂- Kohlendioxid ausgewiesen.

Andere Treibhausgase wie z.B. Methan sind nicht inkludiert. Österreich würde dabei im Jahre 2019 pro Kopf etwa gleichauf mit China sein. Und trotzdem hinkt dieser Vergleich, da in dieser Grafik nicht die „graue Energie“ eingerechnet wurde: Rechnet man z.B. die Importe und Exporte und die

damit verbundenen Treibhausgase, die dem jeweiligen Produktionsstandort = Land zugerechnet werden, auf, ergibt sich eine noch schlechtere Klimabilanz für Österreich. Dann würde Österreich nämlich einen beinahe doppelt so hohen CO₂ Ausstoß aufweisen.

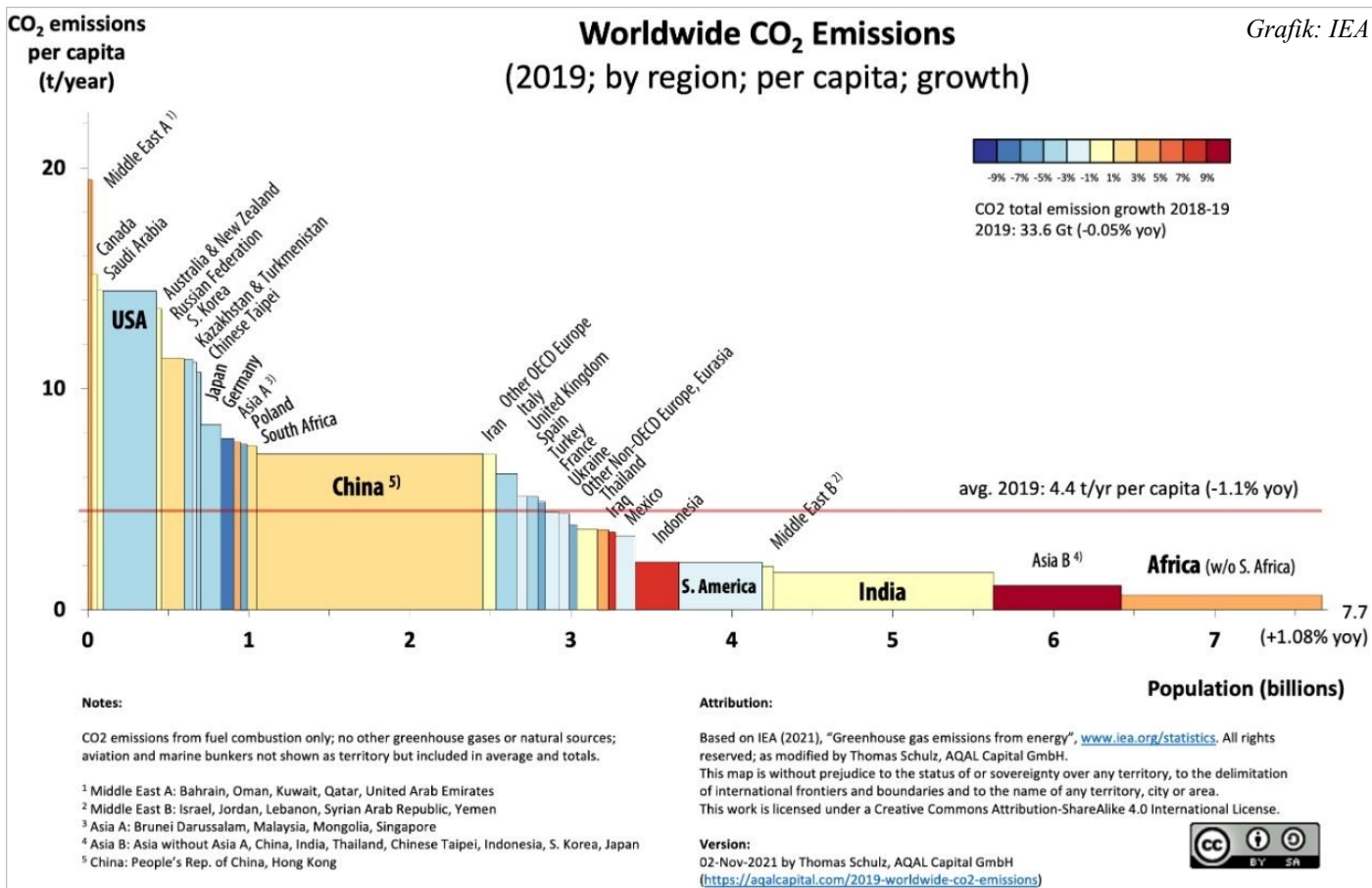


Grafik: IPCC AR6 WG3

Noch eindrucksvoller wird die sogenannte „Klimaschuld“ der einzelnen Kontinente in obenstehender Grafik dargestellt: Dabei ersehen Sie alle Treibhausgase, die von den Kontinenten seit dem Jahr 1850 ausgestoßen wurden.

Wir müssen uns unserem historischen Fußabdruck stellen, unsere gegenwärtige Situation richtig darstellen und im Interesse unserer zukünftigen Generationen mit aktivem Klimaschutz starten. Jetzt!

Text: Heinz Svehla



Grafik: IEA

Notes:

CO₂ emissions from fuel combustion only; no other greenhouse gases or natural sources; aviation and marine bunkers not shown as territory but included in average and totals.

- ¹⁾ Middle East A: Bahrain, Oman, Kuwait, Qatar, United Arab Emirates
- ²⁾ Middle East B: Israel, Jordan, Lebanon, Syrian Arab Republic, Yemen
- ³⁾ Asia A: Brunei Darussalam, Malaysia, Mongolia, Singapore
- ⁴⁾ Asia B: Asia without Asia A, China, India, Thailand, Chinese Taipei, Indonesia, S. Korea, Japan
- ⁵⁾ China: People's Rep. of China, Hong Kong

Attribution:

Based on IEA (2021), "Greenhouse gas emissions from energy", www.iea.org/statistics. All rights reserved; as modified by Thomas Schulz, AQUAL Capital GmbH. This map is without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area. This work is licensed under a Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License.

Version: 02-Nov-2021 by Thomas Schulz, AQUAL Capital GmbH (<https://aqualcapital.com/2019-worldwide-co2-emissions>)



Volksschule wird zum Sonnenkraftwerk!

Nach längerer Planungs- und Ausschreibungsphase wird nun endlich die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule gebaut, freuen sich Energiegemeinderat Ing. Dietmar Putre und Umweltgemeinderat Erwin Winkler. Insgesamt werden 136 kW peak Spitzenleistung errichtet. Die Anlage wird in 2 Teile geteilt, eine mit ca. 36 kW, die zuerst die Volksschule versorgt und die zweite Anlage als Volleinspeiser. Der produzierte Strom wird in eine Energiegemeinschaft, die mit der Wassergenossenschaft gegründet wird, geliefert. So kann ein Großteil der tagsüber produzierten Energie für gemeinde-eigene Gebäude und Anlagen sowie für die Wassergenossenschaft verwendet werden.

Dies wird für die Volksschule, als größtem Energieverbraucher der Gemeinde, eine erhebliche Reduktion des Strombezuges bedeuten und für alle anderen Gebäude und Anlagen eine teilweise Versorgung mit sauberem selbst produziertem Strom. Besonders bedanken möchte ich mich auf diesem Weg bei allen am Projekt beteiligten Firmen, speziell bei der Firma Nikko Photovoltaik, die trotz aller Probleme zuerst mit der Statik und jetzt mit der Lieferverzögerung der Spezialhalterungen immer sehr flexibel ist, und stets eine Lösung parat hat. Zum anderen möchte ich mich bei Umweltgemeinderat

Erwin Winkler bedanken, der die Firmen immer perfekt koordiniert und miteinander vernetzt hat, um dieses Projekt umsetzen zu können.

Sonnige Grüße, Ing. Dietmar Putre, Energiegemeinderat



Umweltgemeinderat Erwin Winkler und Energiegemeinderat gfGR Ing. Dietmar Putre

Sozialfonds der Gemeinde Gedersdorf

Schon seit längerer Zeit beschäftigte sich der Sozialausschuss in seinen Sitzungen mit dem Thema Sozialfonds. Es wurde ein Entwurf von Statuten erarbeitet und dem Gemeindevorstand vorgelegt. Dieser hat den Entwurf verfeinert und beschlossen und ihn seinerseits dem Gemeinderat vorgelegt. Mit dem Namen **Gedersdorf hilft Gedersdorf** hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 23.6.2022 den Statuten des Sozialfonds die Genehmigung erteilt. Die Einrichtung des Sozialfonds wurde einstimmig beschlossen. Wie der Name schon vermuten lässt, soll Gemeindebürgern mit aufrechtem Hauptwohnsitz in der Gemeinde Gedersdorf geholfen werden, die unverschuldet in eine finanzielle Notlage geraten sind. Hierzu zählen beispielsweise schwere Schicksalsschläge wie Krankheit oder Tod.

Wie funktioniert der Sozialfonds nun konkret?

Betroffene Gemeindebürger können sich mittels schriftlichem Antrag (Antragsformular ist via Gemeindehomepage herunterladbar) an das Sozialkomitee wenden. Dieses Gremium wird vom Sozialausschussobmann geführt und es gehören mehrere Personen dazu. Je nach aktuellem Fall können Ver-

treter von Schule und Kindergarten, sowie Senioren-, Pensionisten- und Behindertenverbände, sowie eine Person, die aktiv am öffentlichen Leben teilnimmt, hinzugezogen werden. Die Gewährung von finanziellen Mitteln erfolgt stets durch einstimmigen Beschluss des Sozialkomitees, welches eigenverantwortlich und weisungsfrei arbeitet. Die Befüllung des Sozialfonds erfolgt ausschließlich aus Spenden (z.B. Aufstellung einer Spendenbox bei Veranstaltungen der Gemeinde). Spendenbeträge von Gemeindebürgern, Unternehmen oder Vereinen, welche über 150 Euro liegen, werden in der Gemeindezeitung namentlich veröffentlicht, sofern vom Spender gewünscht.

Das Konto des Sozialfonds bei der Kremser Bank und Sparkassen AG lautet:

AT28 2022 8000 0044 7797

SPKDAT21XXX

Ich hoffe auf große Zustimmung des neu geschaffenen Sozialfonds **Gedersdorf hilft Gedersdorf** und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Text: Helmut Tillich (Obmann Sozialausschuss)



FLOHMARKT - Sonntag 30. 10. 2022

ab 9:00Uhr bei Familie Kohl in Brunn im Felde Hauptstraße 34

Der Erlös kommt dem Sozialfonds zugute!



Weinherbsteröffnung am 4. September

Bewölktetes Wetter zu Beginn der Feierlichkeit war heuer die Kulisse für die Weinherbsteröffnung der Gedersdorfer Weinstraßen-Winzer bei der Baumpresse in der Kellergasse Holzgasse. Zahlreiche Gäste feierten zu Beginn die Heilige Messe mit Dechant Bartholomäus Freitag, musikalisch feierlich umrahmt vom Bläserquartett der Trachtenkapelle Gedersdorf. Ludwig Buchecker begrüßte die anwesenden Gäste, darunter den Bürgermeister Ing. Franz Brandl sowie den Ehrenbürgermeister Franz Gartner und die Weinbotschafter Dir. Hansjörg Henneis, Michael Koller und DI Fritz Spindelberger. Im Anschluss übernahm unser BGM Ing. Franz Brandl das Wort und führte die Angelobung der Weingartenhiata durch, zuvor wurde noch eine Gedenkminute für den verstorbenen Hiata Josef Haiderer abgehalten. Ferdinand Waldum, Franz Gartner, Franz Winkler und Franz Kerschbaum als neuer Hiata werden nun bis zur Weintaufe ihrer ehrenvollen Aufgabe nachgehen und die Weingärten der Gedersdorfer Winzer schützen. Danach eröffnete BGM Brandl den Weinherbst und gratulierte Dechant Bartholomäus Freitag zum 25. jährigen Priesterjubiläum und bedankte sich mit einer Kassette voll mit Köstlichkeiten. Dechant Bartholomäus Freitag verlängerte in diesem Zuge sein Amt als Gedersdorfer Weinbotschafter und freute sich schon auf die Weinpatenschaft am

11. November bei der Weintaufe in der Volksschule Brunn im Felde. Zu Mittag wurden die Gäste kulinarisch mit Köstlichkeiten vom Grill sowie selbstgemachten Torten und Kuchen vom Pfarrgemeinderat Brunn versorgt. Die Winzer krenzten ihre besten Weine, frischer Sturm als Einstimmung auf den neuen Jahrgang durfte natürlich auch nicht fehlen. Zum Ausklang kam dann doch noch die Sonne durch und der Frühschoppen endete bei bester Stimmung. Ein Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, besonders an Michaela und Christian Rohrhofer für die Benützung ihres Heurigenlokals.

Text: Ludwig Buchecker



v.l.n.r.: Franz Winkler, Ferdinand Waldum, Bgm. Ing. Franz Brandl, Franz Kerschbaum, Ehrenbürgermeister Franz Gartner, Ing. Ludwig Buchecker, Dechant Bartholomäus Freitag

Neuwahl und 15 Jahr-Jubiläum der PVÖ OG Gedersdorf

Die Mitgliederversammlung der PVÖ Ortsgruppe Gedersdorf fand unter zahlreicher Teilnahme im GH Knechtel, Gedersdorf, am Freitag den 02.09.2022 um 18:00 Uhr statt. Der Pensionistenverband Gedersdorf hat kurz vor Schulbeginn Neuwahlen abgehalten. Dabei wurde der Vorstand mit Obmann Anton Mahrer, Stellvertreter Raimund Kreitner, Kassierin Antonia Zeppelzauer, Stellvertreterin Ingrid Rabitsch, Schriftführerin Ingeborg Mahrer und Rechnungsprüfung Ing. Otto Rabitsch im Amt bestätigt. Beisitzer sind: Karl Reuter, Mag. Martin Müller, Gertrude Lechner, Johann Hagmann und Johann Kugler. Das Referat hielt Hannes SAUER, Landessekretär Pensionistenverband NÖ.



Das obige Photo zeigt den neuen Vorstand: Obmannstellvertreter Raimund Kreitner, Schriftführerin Ingeborg Mahrer, Obmann **Anton Mahrer**, Rechnungsprüfer Ing. Otto Rabitsch, Kassierin Antonia Zeppelzauer, Kassierstellvertreterin Ingrid Rabitsch (von links).

Ausgezeichnet wurden für die lange Mitgliedschaft: Karl Reuter, Raimund Kreitner, Anton Mahrer, Ingeborg Mahrer, Mag. Martin Müller, Johann Hagmann, Franz Lechner, Peter Mahrer, Annelise Ettenauer, Hannes Sauer, Heidelinde Ringsmuth, Ingrid Rabitsch, Karl Bogner, Werner Ringsmuth, Johann Kugler (von links).



Wer rastet, der ...

... rostet!, lautet ein bekanntes Sprichwort. Das gilt nicht für den PVÖ, der auch im Sommer aktiv ist. „Jede Reise beginnt mit einem ersten Schritt“ (chinesische Weisheit) sagten sich die Gründungsmitglieder in der Gemeinde Gedersdorf und gründeten den PVÖ Gedersdorf mit 23. August 2007. Aus diesem Grund fand im Anschluss die Feier des 15 jährigen Bestandsjubiläums statt.

Text: Ing. Otto Rabitsch

**pensionisten
verband**
ÖSTERREICHS
ORTSGRUPPE 3494 GEDERSDORF



Öffentlicher Notar
Dr. Gerhard Muckenhuber MBL
3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00
und nach Vereinbarung

Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16

Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at



Monatsinfo 07. Mai 2022 - 18. August 2022



Diebstahl eines E-Bikes

Am 08.08.2022, in der Zeit zwischen 17:00 und 19:30 Uhr, wurde ein unmittelbar neben der B 35 vor einem Weinkeller unversperrt abge-

stelltes schwarz-weiß-blaues E-Bike der Marke Haibike X Duro gestohlen. Durch den Diebstahl erleidet der Besitzer einen Schaden im dreistelligen Eurobereich.

Einbruch in Holzhütte und Diebstahl eines E-Bikes

In der Zeit zwischen dem 05.05.2022, 09:00 Uhr und dem 07.06.2022, 10:00 Uhr, wurde eine in einem Garten in Theiß, Hermine Thierygasse, mit einem Fahrradschloss versperrte Holzhütte aufgebrochen und daraus ein dort versperrt abgestelltes E-Bike gestohlen.

Diebstahl einer roten Gasflasche

Am 27.07.2022 um 15:40 Uhr wurde aus einem unversperrten Innenhof eines Anwesens in Schlickendorf eine dort frei zu-

gänglich abgestellte, leere, rote Gasflasche gestohlen. Das Opfer sah einen weißen Kastenwagen, ähnlich eines VW-Transporters, aus dem Innenhof seines Anwesens ausfahren, versuchte noch das Fahrzeug zu verfolgen, verlor es aber kurze Zeit später aus den Augen.

Beschädigung eines Wildzaunes und Diebstahl von Altholz

In der Zeit zwischen dem 07.07.2022, 20:00 Uhr und dem 08.07.2022, 07:00 Uhr, wurde bei einem Marillengarten in Stratzdorf der als Absperrung bzw. Einfriedung montierte Wildzaun auf einer Fläche von ca 1,6 x 8 m samt eines Eisenstehers beschädigt, und aus dem Marillengarten ca. 6 Kubikmeter Altholz gestohlen.

Sachbeschädigung an Pkw

Im Zeitraum zwischen dem 01.06.2022 und dem 06.06.2022, 10:00 Uhr, wurde ein auf einer öffentlichen Verkehrsfläche in Sittendorf, Am Spitz, abgestellter Pkw beschädigt. Die Täter warfen vermutlich einen Stein gegen die Motorhaube, wodurch an mehreren Stellen der Lack absplitterte.

Präventionstipp: Betrug gegen ältere Personen

Während der klassische Enkel- bzw. Neffentrick rückläufig ist, kommt es derzeit vermehrt zu Betrugshandlungen, die unter den Schlagworten „Falsche Polizisten“ und „Kautionsbetrug“ bekannt sind.

- Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter (vereinzelt auch als Staatsanwältin/Staatsanwalt oder Richter/Richter) aus und erklärt dem späteren Opfer, dass es in seiner Nähe zu einem Raubüberfall oder Einbruch gekommen sei. Eine Täterin oder ein Täter konnte festgenommen werden, bei ihr/ihm wurde eine Liste gefunden, auf der unter anderem auch der Name und die Adresse des späteren Opfers vermerkt sind.
- Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter aus und gibt an, dass ein Familienmitglied einen Verkehrsunfall verursacht habe und sich in Haft befände. Eine Entlassung aus der Haft sei nur gegen Zahlung einer Kautions möglich. Die Abholung des Geldes erfolge ebenfalls durch eine Polizeibeamtin oder einen Polizeibeamten in Zivil.

- Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Ärztin bzw. Arzt aus, ein Familienmitglied befände sich auf Grund einer schweren Erkrankung (in letzter Zeit auch COVID 19) in Spitalsbehandlung, für die notwendigen Medikamente wäre jedoch ein hoher, meistens fünfstelliger Geldbetrag erforderlich

Tipps für das sichere Verhalten:

- ⇒ Die Polizei verlangt am Telefon nie die Herausgabe von Bargeld oder Wertgegenständen.
- ⇒ Seien Sie vorsichtig, wenn ein Anrufer Sie nach Wertgegenständen, Bargeld oder Ihrem Kontoguthaben fragt! Beenden Sie in diesem Fall sofort das Gespräch!
- ⇒ Für einen Anruf bei der Polizei nie die Rückrufnummer verwenden, sondern immer die Telefonnummer der Polizei 133 eintippen.

Die Gemeinde Gedersdorf und das Bezirkspolizeikommando Krems wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

POLIZEI 

KRIMINALPRÄVENTION

EXKLUSIVE AUSWAHL AN MOTORRÄDERN, ROLLERN, QUADS & E-BIKES!



Foto: Umdasch

M O T O L O F T

Im Wirtschaftspark 15, 3494 Gedersdorf
www.motoloft-krems.at

Lebensrettung durch Ersthelfer beim Kreislaufstillstand Erste-Hilfe-Maßnahmen, Einsatz des Defibrillators



Seit ca. 20 Jahren befinden sich in unserer Gemeinde Defibrillatoren. Die Entwicklung dieser vollautomatischen Geräte war ein Meilenstein in der Ersten Hilfe durch Laien. Es ist jetzt auch Ersthelfern möglich, einen Kreislaufstillstand wirkungsvoll zu behandeln. Vollautomatische Defibrillatoren für medizinische „Laien“ sind heute nicht mehr wegzudenken. Sie befinden sich in Einkaufszentren, Betrieben, Bahnhöfen, Gemeinden und an vielen anderen Stellen. Gedersdorf war eine der ersten Gemeinden, wo Defibrillatoren flächendeckend stationiert wurden. Die Geräte werden vom Roten Kreuz kontrolliert und gewartet, einige Geräte wurden seitens der Gemeinde Gedersdorf inzwischen auch ausgetauscht und durch neue ersetzt.

Ein Kreislaufstillstand wird – neben einem Herzstillstand – sehr oft durch ein Kammerflimmern (unregelmäßiges „Zucken“ des Herzmuskels) ausgelöst. Ein Defibrillator kann durch Abgabe eines Stromstoßes das Herz wieder zum Schlagen bringen. Wichtig ist ein rascher Einsatz, dann sind die Chancen einer erfolgreichen Wiederbelebung am besten. Die Defibrillatoren sind daher an verschiedenen Stellen in der Gemeinde stationiert und für jeden zugänglich. Somit ermöglichen sie einen Einsatz in kurzer Zeit.

Die einzelnen Standorte sind mit einem Hinweisschild gekennzeichnet (siehe oben):

- Feuerwehrhaus Theiß (beim Eingang zwischen Feuerwehrhaus und Musikheim)
- ehemalige Feuerwehrhäuser Gedersdorf, Stratzdorf und Donaudorf (in einem Kasten außen)
- **Volksschule Brunn (neben Eingang) – neuer Standort anstelle des alten FF-Hauses in Brunn**
- Bushaltestellen:
Altweidling und Schlickendorf (innen im Wartehaus)
- Gemeindeamt Theiß (im Eingangsbereich beim Bankomaten)



Foto: neuer Standort - Volksschule Brunn im Felde

Zum Einsatz der Defibrillatoren:

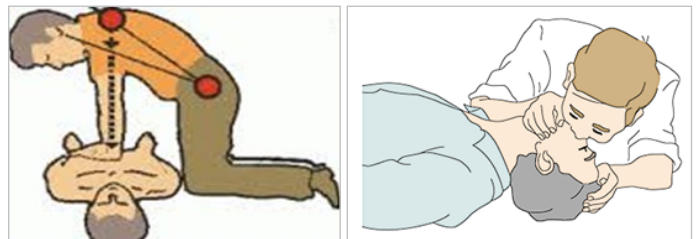
Die Geräte funktionieren vollautomatisch, sie sind so programmiert, dass Sie nichts falsch machen können (falsch wäre es, gar nichts zu tun).

Gehen Sie generell beim Auffinden einer reglosen Person wie folgt vor, ganz wichtig: Ruhe bewahren!!

- ⇒ Überprüfen der Bewusstseinslage durch Ansprechen, „Schütteln“ an den Schultern
- ⇒ andere Personen (sofern vorhanden) zur Unterstützung holen
- ⇒ Notruf 144 durchführen (Rettung anrufen, Tipp: Freisprechfunktion aktivieren)
- ⇒ falls Patient bewusstlos und keine Reaktion erfolgt, sofortige Kontrolle auf Atem- und Kreislaufzeichen
- ⇒ Kopf des Patienten überstrecken, hören Sie auf Atemgeräusche, schauen Sie, ob sich Brustkorb / Bauch hebt -- wenn diese Lebenszeichen nicht vorhanden sind, besteht ein Kreislaufstillstand



Bei einem Kreislaufstillstand Defibrillator holen lassen, Sie selbst beginnen sofort mit der Wiederbelebung: Herzdruckmassage durchführen (dabei Handballen in der Mitte des Brustbeins aufsetzen und den Brustkorb ca. 5-6 cm eindrücken, ca. 100-mal pro Minute). Nach jeweils 30 Herzdruckmassagen sollten 2 Beatmungen durchgeführt werden (wichtig: Kopf überstrecken). Falls Sie bei der Beatmung unsicher sind: im Notfall genügt eine durchgehende und konsequente Herzdruckmassage. Damit können Sie noch kurze Zeit bis zum Eintreffen fachlicher Hilfe (Rettung, Arzt) die letzten Sauerstoffreserven im Körper des Patienten mobilisieren und wichtige Organe (Gehirn) mit Sauerstoff versorgen.



Wenn der Defibrillator beim Patienten eingetroffen ist: öffnen Sie das Gerät, es schaltet sich dabei automatisch ein oder Sie müssen nach dem Öffnen die entsprechend gekennzeichnete Taste zum Einschalten drücken. Das Gerät wird Ihnen dann genaue Anweisungen geben. Klebe-Elektroden auf dem Oberkörper fixieren, wie in der Skizze angeführt. Der Defibrillator

überprüft den Herzrhythmus, den Patient dabei nicht berühren (auch die Wiederbelebung kurz unterbrechen). Bei einem Kammerflimmern müssen Sie dann einen Elektroschock auslösen, die Wiederbelebung muss danach unverändert fortgeführt werden - Achtung: Patienten bei Schockabgabe nicht berühren, auch andere Personen fernhalten. Im Falle eines Herzstillstandes wird das Gerät Ihnen sagen, dass kein Elektroschock erforderlich ist, die Wiederbelebungsmaßnahmen müssen unverändert fortgeführt werden.



Bei Kindern kann ein Defibrillator prinzipiell ab dem 1. Lebensjahr eingesetzt werden. Sie sollten bei diesen Patienten aber vor der ersten Herzdruckmassage mit 5 Beatmungen beginnen - ein Kreislaufstillstand bei Kindern ist meistens auf einen Sauerstoffmangel (z.B. Ertrinken) zurückzuführen. Danach führen Sie die Wiederbelebung wie bei Erwachsenen weiter. Die Eindringtiefe bei der Herzdruckmassage sollte dem Alter und dem Körperbau angepasst werden.

Nochmals zur Erinnerung: Bewahren Sie Ruhe, Sie können nichts falsch machen (der einzige Fehler wäre, überhaupt nichts zu tun) – im Übrigen erhalten Sie von der Leitstelle „144 Notruf NÖ“ in jeder Situation telefonische Anweisungen durch geschulte MitarbeiterInnen zu Ihren Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Dieser kurze Artikel kann Ihnen natürlich bei weitem nicht alles erklären, was Sie über Erste Hilfe bei einem Kreislaufstillstand wissen müssen; es soll lediglich ein kurzer und hoffentlich hilfreicher Überblick über diesen Notfall sein und Ihnen unsere Defibrillatoren wieder einmal ins Gedächtnis rufen. Für alle Gemeindebürger, die jetzt mehr über Erste Hilfe wissen wollen: das Rote-Kreuz bietet in regelmäßigen Abständen 16-stündige Kurse an, wo Sie alles über Notfälle und ihre Erstmaßnahmen erfahren. Die Termine erfahren Sie im Internet: www.rotekreuz.at/kurse-aus-weiterbildung, Punkt Kursfinder“ anklicken, Wohnort und gewünschten Zeitraum des Kurses eintragen, beim Punkt „Kursart“ Erste Hilfe-Grundkurs (16h) anklicken – so erfahren Sie den nächsten Termin in Ihrer Nähe

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Dr. Wolfgang Epp

Die wichtigsten Telefonnummern:

Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Ärztnotruf	141
Euronotruf	112
Ärztin (Dr. Fahler/Dr. Streicher)	(02735) 8500
Gemeinde	(02735) 3316
Gemeindeverband Krems	(02734) 32333

Gas/Strom/Wärme EVN Krems	(02732) 829 15
Rotes Kreuz Krems	(02732) 822 44 0
Bezirkspolizei	(02732) 835 36 0
Giftinfozentrale	(01) 406 43 43 0
Bezirkshauptmannschaft	(02732) 9025
Polizei Hadersdorf	059 133 3442
Pfarrer	(02735) 8243 und
Brunn i. F./Theiß/Rohrendorf	(0676) 82 66 33 041



INSTALLATIONEN GARTNER

GmbH

**Kremserstraße 14
A - 3485 Sittendorf
Tel.: 02735 / 2850**

**BADPLANUNG · SOLAR · HEIZUNG · BIOMASSE
LÜFTUNGSANLAGEN · SCHWIMMBAD
WÄRMEPUMPE · KANAL · BEWÄSSERUNG
ENERGIERÜCKGEWINNUNG · ANLAGENBAU**

www.installationen-gartner.at

Funcourt in Brunn

Am Fußballplatz neben unserer Volksschule in Brunn wird ein „Generationenpark“ mit verschiedenen Erlebnisplätzen entstehen. Als ersten Schritt konnten nach einer längeren Phase der Planung, Budgetierung und Sicherung von Förderungen heuer im Frühjahr die Bauarbeiten für einen Funcourt beauftragt werden. Anfang Juni startete die Fa. SP-Sportanlagenbau aus Mautern mit den Aushubarbeiten und konnte schließlich Ende August den fertigen Funcourt an die Gemeinde übergeben. Förderzusagen bzw. bereits ausbezahlte Unterstützungen von „LEADER Kamptal“, „Sportland NÖ“ und „Förderpreis der Kremser Bank“ senkten die Investitionskosten der Gemeinde Gedersdorf für diese neue

Sportstätte deutlich. Die 12m x 24m große Funcourt-Fläche steht ab sofort für Jede und Jeden frei zur Verfügung. Bodenmarkierungen für die Ballsportarten Fußball, Handball, Basketball und Volleyball sind vorhanden und garantieren uneingeschränktes Spielvergnügen.

Das Volleyballnetz wird in der Volksschule aufbewahrt und ist nur gegen Voranmeldung verfügbar.

Alle Ballsportbegeisterten brauchen nur noch einen Ball zum neuen Funcourt mitbringen und los geht der Spaß – die Gemeinde Gedersdorf wünscht viel Freude und spannende Matches.

Text: Ing. Stefan Löffler



Volksschuldirektor Stefan Racko und gfGR Ing. Stefan Löffler



Bürgermeister Ing. Franz Brandl, Volksschullehrerin Elfriede Brandl, gfGR Ing. Stefan Löffler mit Kindern der VS Gedersdorf vor dem neuen Funcourt.

WOOD UPP

DAS SIND WIR!

Anita, Sandra und Claudia

MODERNES DESIGN

Ihr wollt Eure Wände mit einem individuellen Design verschönern und ein Wohlfühlambiente in Eurem Zuhause schaffen? Aufgrund der großen Farbauswahl findet sich für jeden Einrichtungsstil ein passendes Akustikpaneel.

ANGENEHME AKUSTIK

Eine schlechte Akustik ist immer belastend und ein großes Problem. Zum Glück könnt Ihr mit den schalldämmenden Akustikplatten dem entgegenwirken und eine Wohlfühlumgebung für Euch, Eure Familien und Gäste kreieren.

Erfahre mehr auf unserer Homepage.

Rechte Bahnzeile 5
3494 Gedersdorf
Telefon: +43 720 022888
E-Mail: pm@woodupp.at
www.woodupp.at

Tal der Schmetterlinge

„Tal der Schmetterlinge“ ist ein Projekt der „Kleinregion Kremstal“ und der Stadtgemeinde Mikulov; es wird als Bewusstseinsbildung für Schulen im Rahmen des Projektes durchgeführt. Betreuer und Referenten bei diesem Projekt waren: Mag. Dr. Julia Keleman-Finan, Dipl.-Ing Thomas Schuster und Dipl.-Ing. Katharina Semmelmayr MSc.

Was ist das? Lebt das noch?

Heute ist einiges los in der Aula der Volksschule Gedersdorf! Schließlich bekommen die Schüler und Schülerinnen der zweiten und dritten Klasse mit ihren Lehrerinnen, Frau Maria Kitzler und Frau Birgit Sax, heute ihr Schmetterlings-Puppenhaus. Davor beeindruckt uns die Kinder mit ihrem Wissen. Dass ein Schmetterling Vorder- und Hinterflügel, also insgesamt vier Flügel hat, ist beispielsweise selbstverständlich für Paul. Ebenso kennen sich die Kinder mit Schmetterlingsraupen aus. Lukas erklärt, dass sich manche Raupen tarnen. Und Hannes ergänzt, dass es auch giftige Raupen gibt. Doch was muss mit der Raupe passieren, dass sie ein Schmetterling wird? Anika weiß es: „Die Raupe verpuppt sich.“ Doch als wir ihnen dann unsere Mitbringsel zeigen, ist die Überraschung groß: Was ist das? Und: Lebt das noch? Ja, es lebt! Aber es sind keine erwachsenen Schmetterlinge, auch keine Schmetterlingseier oder Raupen. Es sind Schmetterlingspuppen! Und was haben die Kinder mit den Schmetterlingen vor, die aus diesen Puppen schlüpfen werden? Da sind sie sich einig: „Sie in die Freiheit entlassen!“

Begeistert sind nicht nur die Kinder aller vier Klassen, sondern auch ihre Lehrerinnen. Alle sind schon gespannt auf den nächsten Falternachwuchs. Und der lässt noch auf sich warten, doch dann ist er da, der „Gabelschwanz“, der alle Hoffnungen übertrifft.



Freiheit für viele Falter, die in dem Puppenhaus in der Schule geschlüpft sind

Als Erster wird der Osterluzeifalter freigelassen. Das Wetter ist zwar nicht besonders einladend, dennoch schaffen es die Kinder schließlich mithilfe eines Steckerls, ihn aus dem Puppenhaus auf einen blühenden Strauch zu setzen. Dort öffnet er kurz seine Flügel und zeigt seine ganze Pracht, bevor er sich vor der Kälte im Laub versteckt. Später schlüpfen noch ein Wiener Nachtpfauenaug und zwei Lindenschwärmer.



Die Himmelblauen Bläulinge von Gedersdorf!

Heute dürfen die zweite und dritte Klasse der Volksschule Gedersdorf ihre Weinberge erkunden. Das ist ein ganz schön langer Anmarsch aus Brunn! Aber einige Kinder kennen sich sehr gut aus und stürmen den Pfad durch den schönen Hohlweg in Windeseile. Die Weingartenbrache und die bunten Wiesen ganz oben auf der Haide sind ein Schmetterlingsparadies. Vor allem die glitzernden Himmelblauen Bläulinge sind die Favoriten! Der schillernde Grüne Zipfelfalter entlockt auch so manchem einen Ruf der Begeisterung! Die Kinder dürfen mit von den Experten mitgebrachten Netzen Schmetterlinge fangen und mit Thomas die Art bestimmen. Ganz vorsichtig und mit viel Gefühl und Freude machen sie sich an die Arbeit. Die Kinder beschäftigen sich auch mit dem

„Futter“ der Schmetterlinge. Aber Schmetterlinge essen ja nicht, sie trinken. Nektar nämlich, aus den vielen bunten Blumen, die die SchülerInnen fleißig sammeln: bunte, weiße, gelbe, violette Arten: Ackerwachtelweizen, Hornklee, Kronwicke, Natternkopf... Aber wer soll sich bloß so viele Namen merken?! Das ist auch nicht so wichtig, Hauptsache es hat Spaß gemacht! Und was ein Schmetterlingsblütler ist, das wissen am Ende alle! Die Kinder lernen auch, dass man auf Wegstreifen und Wiesen nicht alles achtlos zertrampeln oder abreißen soll, da es Futter für die Schmetterlinge ist.

Frau Gemeinderätin Erika Waldum und Frau Lieselotte Jilka von NÖ Regional begleiteten unser Team und tauchten gemeinsam mit den fröhlichen Kindern in die bunte Welt der Schmetterlinge ein.



Lukas neuer Bäcker- und Konditormeister ZWÖLF GOLDMEDAILLEN beim internationalen Brotwettbewerb



am Bild: Lukas Bruckner
Foto: Karin Bruckner

Lukas Bruckner absolvierte im Schuljahr 2021/2022 die Meisterschule für Bäcker, Müller und Konditoren in Wels und konnte diese mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen.

Wir haben nun einen „frisch gebackenen“ Bäcker- und Konditormeister bei uns und können ab sofort Bäcker- und Konditorlehrlinge in unserem Betrieb ausbilden. Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen.

Groß räumte die Bäckerei Bruckner beim internationalen Brotwettbewerb in Wels ab. Mehr als 60 Betriebe maßen sich mit den Kollegen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: alle 20 eingereichten Produkte wurden mit Edelmetall prämiert:

Mit GOLD ausgezeichnet wurden:

Landbrot aus Natursauerteig (Rezept aus dem Jahr 1901), Sauerteigciabatta, französisches Baguette, Dinkelciabatta, Waldstaudenbaguette, Vollkornbrot, Roggenbrot, Salzstangerl, Dinkelweckerl, Germteiggolatsche, Zitronen- und Rotweinguhupf.



Foto: Martin Kalchhauser

v.l.n.r.: Dieter Friedl, Herbert Bruckner, Martin Lukaseder, Matthias Lindtner

Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf - Schuljahr 2021/2022

Schülerkonzert:

Am 1. und 2. Juni war es endlich so weit! Die Schülerkonzerte standen im Turnsaal der Volksschule auf dem Programm - alle Schüler waren nach zweijähriger Pause top motiviert. Es wurden ausgezeichnete Leistungen von allen Schülern (vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen) dargeboten. Es waren verschiedenste Solisten und Ensembles aller Instrumente zu hören wie: Musikalische Früherziehung, Blockflöten, Holzbläser, Blechbläser, Gitarren, Cello, Schlagzeuger und natürlich das Jugendorchester. Die zahlreichen Besucher waren sehr begeistert von den ausgezeichneten Leistungen, darunter natürlich Direktor Stefan Racko und Gemeinderat Stefan Löffler.



Prüfungen:

Am 24. Juni war der praktische Teil zu den Übertritts-Prüfungen in der VS Inzersdorf, wo sich 12 Schüler/innen des Musikschulverbandes dieser Prüfung in verschiedenen Leistungsstufen stellten. Diese Schüler waren top vorbereitet, was an dem vorgetragenen Prüfungsprogramm zu hören war. Die Jury war von jedem einzelnen begeistert und sie wurden mit ausgezeichneten Noten bewertet! Dabei stellten sich wieder zwei Schülerin aus unserer Gemeinde dieser Prüfung.

Bronze: Amelie Berger (Querflöte-Ausgezeichneter Erfolg)
Simon Stift (Tenorhorn-Ausgezeichneter Erfolg)

Auf diesem Wege allen Prüflingen herzliche Gratulation zu diesen grandiosen Leistungen!!!

Der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf wünscht allen Musikschüler/innen einen schönen Schulstart und weiterhin viel Spaß und Freude beim Musizieren!!!



Amelie Berger

Simon Stift



Kindermesse im Kindergarten

Bei herrlichem Sommerwetter zelebrierte Dechant Mag. Bartholomäus Freitag am 19. Juni 2022 im Kindergarten eine Kindermesse.

Die Kindergartenkinder hatten bereits im Vorfeld den Garten liebevoll dekoriert und Messlieder gelernt, die sie unter Gitarrenbegleitung mit sehr viel Spaß und Freude nicht nur sangen, sondern auch tänzerisch aufführten.

Nachdem jedes einzelne Kind durch ein Kreuzzeichen auf die Stirn von Mag. Bartholomäus Freitag den Segen Gottes empfangen hatte, sorgte der Elternbeirat mit Kaffee, Kuchen, Aufstrichbroten, Säften und dem einen oder anderen Gläschen Wein für einen gemütlichen Ausklang dieses wunderschönen Sonntagvormittags.

Text: Stefan Löffler



Unsere Kleinsten!



Unsere Schulanfänger!



1. Reihe von links: Carolina Gschwandtner, Alexander Fuchs, Can Özdemir, David Waringer, Martin Strobl, Nathalie Steindl, Fabio Buchinger, Jonas Radler-Schrey
2. Reihe von links: Hannah Schnabel, Elias Felsner, Ilya Hryhorov, VOL Karin Schuster
3. Reihe von links: Abraham Vizitiu, Maximilian Fuchs, Aurelian Riegler, Theodor Henneis, Andreas Aichinger, Alexander Wiebogen, Ronja Aichinger, Jenny Aichinger

Wir wünschen alles Gute und einen schönen Schulstart!

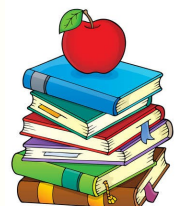


Buch- und Spieleausstellung des Elternvereins

am 5. November 2022, 15:00 Uhr in der EVN Theiß



Der Elternverein der Volksschule Gedersdorf darf Sie zu einer Buch- und Spieleausstellung in der EVN herzlichst willkommen heißen! An diesem Nachmittag wird es den Kindern ermöglicht Bücher anzuschauen und einige Brettspiele zu bespielen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt!



Liebe Schwestern und Brüder!

Mit dem September gingen die Ferien zu Ende, die Schule hat wieder begonnen. Die Urlaubszeit ist wieder in die Arbeitszeit übergegangen und der sogenannte Alltag ist wieder da.

Und uns bleiben die Erinnerungen an das war. Wir schauen in die Zukunft und hoffen, es wird eine gute sein, in der wir uns neben Sorgen und Plagen auch immer wieder freuen und dankbar feiern, singen und lachen können.

Gehen wir gemeinsam weiter durch dieses Jahr und hoffen dabei auf Gottes Segen und Begleitung.

Ihr und euer H. Bartholomäus

Pfingstfest

Das Pfingstfest am 05. Juni wurde in diesem Jahr wieder bei der Hubertuskapelle gefeiert. Die Jagdhornbläser begleiteten den Gottesdienst und spielten danach noch einige Stücke. Die Jagdkameradinnen und Jagdkameraden sorgten wieder für

Patronatsfest

Auch in diesem Jahr feierten wir wieder den Hl. Jakobus den Älteren, den Pfarrpatron von Brunn im Felde und durften nach dem Festgottesdienst uns wieder bei einer vom Pfarrge-

Firmung

Am 25. Juni wurden unsere Firmlinge von Abt Thomas Renner aus dem Stift Altenburg in einem festlichen Gottesdienst gefirmt. Leider waren zwei unserer Firmlinge an Corona erkrankt und so habe ich beantragt, sie in einem unserer Gottesdienste zu firmen. Ich möchte mich bei allen bedanken, die

**Die Sommerzeit ist nun vorbei,
die Schule hat wieder begonnen.
Bei Ernte und Lese sind wir dabei,
dürfen die Arbeitsfrüchte bekommen.**

**Viel Arbeit und Ideen waren gefragt
um alles für alle gut zu machen.
Das Wetter hat uns sehr geplagt,
dankbar können wir feiern und lachen.**

**Dankbar sein heißt auch sich sorgen,
das Natur und Welt erhalten bleiben.
All ihr geben ist immer ein borgen,
wir sollen auch geben nicht nur einverleiben.**

BF 21.08.2022

Speis und Trank und so wurde der Tag wieder zu einem Freudentag.

Text: H. Bartholomäus

meindeart vorbereiteten Agape verwöhnen lassen.

Text: H. Bartholomäus

dieses Fest wieder mit viel Mühe und Arbeit vorbereitet haben. Unser Dank gilt auch Herrn Franz Eder, der wieder fotografierte und mit den Foto-CDs für eine bleibende Erinnerung sorgt.

Text: H. Bartholomäus

Foto: Franz Eder



Weinherbst

Mit einer Heiligen Messe bei der alten Weinpresse in Gedersdorf wurde wieder der Gedersdorfer Weinherbst eröffnet. Wir alle freuten uns auf die alten und jungen Weine, die von unseren Winzerinnen und Winzern in gewohnt guter und bester Qualität produziert wurden und uns erfreuten.

Text: H. Bartholomäus

**Die Tracht und der Wein,
die Heimat und das Leben.
Sind Teil unseres Seins,
so immer auch meins.
Ist Teil unseres Nehmens
und auch unseres Gebens.**

BF 01.08.2022

Erntedankfest

Das Erntedankfest am 16. Oktober in Brunn im Felde ist auch der Tag, an dem wir unsere Jubilare und Jubelpaare in einer gemeinsamen Hl. Messe feiern wollen. Die Hl. Messe ist im Hof der Familie Bacher in der Hauptstraße 58 um 09.30 Uhr. Ich bitte die Jubilare und Jubelpaare, sich bei Frau Hannelore

Berger oder Hr. Stefan Löffler anzumelden, damit wir alle Jubilare und Jubelpaare begrüßen können.

Hannelore Berger: 0650 2745556

Stefan Löffler: 0660 5707635

Text: H. Bartholomäus

Eierspeis trifft Staubigen



**Samstag 22. Oktober 2022
ab 18.00 im Feuerwehrhaus Theiß
FF Theiß & gesangSverein theiß**



ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
1. Oktober 2022
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KAT-WARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at



WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (DRF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abklingender Heulton



1 Minute auf- und abklingender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

**1. Samstag im Oktober:
Zivilschutz-Probearm
in ganz Österreich**

Pfarrtermine

Datum	Uhrzeit	Ort	Art der Veranstaltung
OKTOBER			
Sonntag, 02. 10. 2022	09:30 Uhr	Brunn	Wortgottesdienst
Dienstag, 04. 10. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 07. 10. 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 08. 10. 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 09. 10. 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	Kolomanimesse Patronatsfest hl.Koloman und Jubiläumssonntag, Missionssonntag mit Pfarrkaffee, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 11. 10. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 14. 10. 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	Erntedankfest
Sonntag, 16. 10. 2022	09:30 Uhr	Brunn	Erntedankfest und Jubiläumssonntag mit Agape, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 18. 10. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 21. 10. 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 22. 10. 2022	18:00 Uhr	Gedersdorf	Erntedankfest mit Agape
Sonntag, 23. 10. 2022	09:30 Uhr	Theiß	Erntedankfest mit Agape, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 25. 10. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Mittwoch, 26. 10. 2022	09:30 Uhr	Gedersdorf	hl Messe, Nationalfeiertag
Freitag, 28. 10. 2022	19:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Sonntag, 30. 10. 2022	09:30 Uhr	Brunn	hl Messe für alle 3 Gemeinden
NOVEMBER			
Dienstag, 01. 11. 2022	08:00 Uhr	Brunn	Allerheiligenmesse, Missionssonntag
	09:00 Uhr	Theiß	Allerheiligenmesse, Missionssonntag
	10:00 Uhr	Rohrendorf	Allerheiligenmesse, anschließend Friedhofssegnung-Beginn in der Kirche
	13:00 Uhr	Brunn	Friedhofssegnung - Beginn beim Kriegerdenkmal
	15:00 Uhr	Theiß	Friedhofssegnung - Beginn beim Kriegerdenkmal
Mittwoch, 02. 11. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Allerseelenmesse mit anschließender Friedhofssegnung
Sonntag, 06. 11. 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	Familienmesse mit Cantamos, Weinsegnung, Elisabethsammlung
Dienstag, 08. 11. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl. Messe
Mittwoch, 09. 11. 2022	16:30 Uhr	Rohrendorf Kindergarten	Martini
Donnerstag, 10. 11. 2022	17:00 Uhr	Brunn Kindergarten	Martini
Freitag, 11. 11. 2022	18:00 Uhr	Brunn/Gedersdorf	Weintaufe während der hl. Messe in der Volksschule
Sonntag, 13. 11. 2022	09:30 Uhr	Theiß	Leopoldstag, Elisabethsammlung, hl Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 15. 11. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 18. 11. 2022	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 19. 11. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 20. 11. 2022	09:30 Uhr	Brunn	hl Messe für alle 3 Gemeinden, Christkönig
Dienstag, 22. 11. 2022	18:30 Uhr	Rohrendorf	hl Messe
Freitag, 25. 11. 2022	17:00 Uhr	Rohrendorf	1. (Versuch) Eröffnungssegen Advent im Hof
	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe mit Adventkranzsegnung
	19:00 Uhr	Rohrendorf	2. (Versuch) Eröffnungssegen Advent im Hof
Samstag, 26. 11. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
Sonntag, 27. 11. 2022	08:00 Uhr	Brunn	1. Adventssonntag, Adventkranzsegnung
	09:00 Uhr	Rohrendorf	1. Adventssonntag, Adventkranzsegnung
	10:00 Uhr	Theiß	1. Adventssonntag, Adventkranzsegnung

DEZEMBER			
Freitag, 02. 12. 2022	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 03. 12. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 04. 12. 2022	09:30 Uhr	Brunn	2. Adventsonntag, Nikolaus-Messe für alle 3 Gemeinden
Dienstag, 06. 12. 2022	16:30 Uhr	Rohrendorf	Nikolausfeier mit VS und KG, anschließend Agape im Pfarrgarten
Donnerstag, 08. 12. 2022	09:30 Uhr	Theiß	Maria Empfängnis-Patronatsfest, Messe für alle drei Gemeinden
	18:30 Uhr	Rohrendorf	Adventkonzert Weinlandchor in der Pfarrkirche
Freitag, 09. 12. 2022	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 10. 12. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 11. 12. 2022	09:30 Uhr	Rohrendorf	3. Adventsonntag, hl Messe für alle 3 Gemeinden, Cantamoschor und Keksverkauf mit Pfarrkaffee
Freitag, 16. 12. 2022	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe
Samstag, 17. 12. 2022	17:00 Uhr	Gedersdorf	Familienmesse mit Agape
Sonntag, 18. 12. 2022	09:30 Uhr	Theiß	4. Adventsonntag, hl Messe
	17:00 Uhr	Theiß	Adventkonzert gesangSverein theiß in der Pfarrkirche
Dienstag, 20. 12. 2022	06:00 Uhr	Rohrendorf	Rorate
Samstag, 24. 12. 2022	13:00 Uhr	Theiß	Friedenslicht und Glühwein im Pfarrhof
	16:00 Uhr	Brunn	Kinderkrippenandacht
	17:00 Uhr	Stratzdorf	Krippenandacht
	18:00 Uhr	Theiß	Christmette
	22:00 Uhr	Brunn	Christmette mit Jahresrückblick
	22:00 Uhr	Rohrendorf	Christmette (Melk)
Sonntag, 25. 12. 2022	09:00 Uhr	Rohrendorf	Christtag mit Jahresrückblick
	10:00 Uhr	Theiß	Christtag mit Jahresrückblick
Montag, 26. 12. 2022	09:30 Uhr	Gedersdorf	Stephanitag, Messe für alle drei Gemeinden mit Jahresrückblick
Freitag, 30. 12. 2022	18:00 Uhr	Stratzdorf	hl Messe

Öffnungszeiten - GV Wertstoffsammelzentren

WSZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 7

Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Langenlois

3550 Langenlois, Gobelsburger Straße 45

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, Loiser Weg 1

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Rastendorf

3532 Rastendorf 218

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39

Montag 08:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Maria Laach

3643 Maria Laach 103

jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

WSZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)

jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)

jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

WSZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ St. Leonhard

3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

WSZ Mühldorf

3622 Mühldorf, Bergwerkstraße 50a

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

WSZ Lichtenau

3522 Lichtenau 106

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr



GV Krems

Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und
Umweltschutz im Bezirk KREMS

Kamptalstraße 85, 3550 Langenlois
Tel. 02734/32333-0
info@gvkrems.at

Hochwasser 2002 - Größte Aufräumaktion jährt sich zum 20. Mal!

Die letzten Regentage wecken leise Erinnerungen an ein Ereignis vor 20 Jahren, das allen, die es miterlebt haben, noch immer tief in den Knochen sitzt – das Jahrhunderthochwasser 2002. Damals standen große Teile des Bezirkes Krems meterhoch unter Wasser. Waren vor 20 Jahren Mitte August die erste und zweite Hochwasser-Welle vorbei, so dauerten die Aufräumarbeiten, etwa bis Mitte September.

Land unter

14 Verbands-Mitgliedsgemeinden waren damals vom Hochwasser betroffen. War von der ersten Hochwasser-Welle das Kamptal stark getroffen, so erweiterte sich das Überflutungsgebiet bei der zweiten Welle fünf Tage später auch auf die Wachaugemeinden.

Anpacken und Aufräumen

Was folgte war die größte Aufräumaktion seit Bestehen des GV Krems. Eine Vielzahl von Großcontainern wurde in den betroffenen Katastralgemeinden aufgestellt, eine Flotte an Kranwägen und Pressfahrzeugen wurde ausgeschiedt. Beinahe Tag und Nacht waren die LKW-Fahrer der GV Krems-Sammelpartner Brantner und Saubermacher im Einsatz und erwiesen sich als verlässliche Partner. Da die eigenen Fahrzeugflotten nicht ausreichten, unterstützten Branchenkollegen und Tochterfirmen mit zusätzlichen Fahrzeugen. „Touren einteilen, Container-Aufstellungen und -Abholungen organisieren, und alles gleichzeitig und sofort. Die Anforderungen waren enorm und die Kommunikation schwierig, viele Betroffene waren im Schockzustand. Es hatte den Anschein als würde alles weggeschmissen, auch Sachen, die gar nicht beschädigt waren. Wir hatten die Situation aber rasch unter Kontrolle und so bestimmten bald wieder Koordination und Routine den Ablauf der Entsorgungen,“ erinnert sich Abfallberater Günter Weixelbaum an die langen Arbeitstage von damals.

2002 gab es noch keine thermische Verwertung des Abfalls wie heute in der Müllverbrennungsanlage Dürnrohr. Alle Abfälle aus dem Bezirk Krems wurden in Gneixendorf deponiert. Neben den organisierten „Hochwasser-Transporten“ gab es auch zahlreiche Selbstanlieferungen mit Traktoren und anderen Fahrzeugen. Stau und Wartezeiten waren vorprogrammiert und sorgten bei dem einen oder anderen für Unmut und blankliegende Nerven aufgrund des gleichzeitigen Chaos zu Hause.

Jahrhundert-Abfallmengen beim Jahrhundert-Hochwasser

Die Zahlen beeindrucken auch 20 Jahre später noch und wurden gottseidank seither nicht übertroffen:

- 6.500 Tonnen Sperrmüll - entsprach 2001 der Jahresabfallmenge an Rest- und Sperrmüll und wurde inner-

halb von fünf Wochen abtransportiert

- 1.000 Kühlgeräte, die aufgestapelt den Jauerling als höchsten Berg des Bezirk Krems mit 960 Meter Höhe übertroffen hätten
- mehr als 5.000 Arbeitsstunden fielen insgesamt beim GV Krems und den beteiligten Transportunternehmen an
- 1 Million Euro Kosten, die von Bund und Land Niederösterreich teilweise übernommen wurden, die Transportunternehmen verzichteten auf Überstundenzuschläge, 300.000 Euro mussten aus dem Verbandsbudget finanziert werden

„So schlimm das Jahrhunderthochwasser auch war, so haben wir dennoch viel daraus gelernt. Es war die Initialzündung zum Bau der gemeindeübergreifenden Wertstoffsammelzentren, die seither ein wesentlicher Faktor für die erfolgreiche Abfallverwertung im Bezirk Krems sind und die sich bei den nachfolgenden Hochwassern bewährt haben“, zieht Gerhard Wildpert, Geschäftsführer des GV Krems, seine Bilanz nach 20 Jahren. Anton Pfeifer, vor 20 Jahren bereits Vorstandsmitglied und jetzt Obmann des GV Krems, lobt die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten beim Jahrhunderthochwasser: „Die rasche und unbürokratische Abwicklung war damals wie heute vorbildlich. Alle haben die Ärmel hochgekrempt und angepackt. Spätestens da haben wir gewusst, dass es richtig und wichtig war, den Verband mit den Aufgaben der Abfallentsorgung zu betrauen. Monetäre Unterstützungen von Bund und Land waren genauso wichtig wie das Entgegenkommen der Transportunternehmen.“



Foto: Die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern war eine der 14 vom Hochwasser betroffenen Mitgliedsgemeinden des GV Krems. Die Bürgerinnen und Bürger konnten ihren Hochwasser-Abfall dank der vom GV Krems aufgebauten Entsorgungsinfrastruktur rasch und unkompliziert entsorgen.

Presseinformation August 2022



6 neue Genussplätze für die Region

Das Echo auf unseren Aufruf, neue Rast- und Ruheplätze in der Region zu fördern, war groß. Ende Juni wurden dazu sechs Projekte vom LEADER-Gremium befürwortet. In Röhrenbach, Senftenberg, Rohrendorf und Langenlois gibt es bis Ende 2023 neue Genussplätze zu entdecken. LEADER fördert durchschnittlich 65% der Errichtungskosten.

Wir suchen Gründer:innen – Gründungsinitiative startet im Herbst

Fast alle Innenstädte und Ortszentren leiden unter den Auswirkungen der veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten der Bevölkerung. Leerstehende Geschäftslokale mehren sich. Wir wollen etwas dagegen tun: Wir initiieren einen **Gründungswettbewerb** durch den wir **Gründer:innen** bei der Umsetzung **ihrer kreativen** Geschäftsidee tatkräftig unterstützen. Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln. Mit einem breit **gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfe-**

stellung in der Startphase soll das Risiko eines „Flops“ stark gemindert werden.

Dabei helfen „**Netzwerkpartner**“ aus **verschiedenen Bereichen** (z.B.: Banken, Internet-Dienstleister, Werbeagenturen, Wirtschaftstreuhänder, Notare, Rechtsanwälte, Unternehmensberater). Die Netzwerkpartner stellen ihre **Leistungen kostenlos zur Verfügung**. Die Partner erhalten dafür „Werbeleistungen“. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und erhalten Sachleistungen, nämlich die der Netzwerkpartner. Der Wettbewerb startet im Oktober und dauert ca. 6 Monate.

www.gründer-region-kamptal.at

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee, für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal: Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751 / Mail: office@leader-kamptal.at

KAMPTAL+ Hier kann ich's

Der regionale Wettbewerb für Gründer:innen – so funktioniert's!

KAMPTAL+ Hier kann ich's!
Die LEADER-Region Kamptal kürt mit dem neuen Wettbewerb innovative Geschäftsideen. So können wir Leerstände reduzieren und neue Impulse in die Region bringen.

Mitmachen können alle, die in einer der 25 Gemeinden der Region durchstarten wollen – sei es mit Handel, Handwerk, Gastronomie oder Dienstleistung. Den besten fünf Konzepten winken tolle Preise.

Im Herbst 2022 geht's los! Ab dann gibt's alle Infos unter www.gründer-region-kamptal.at

Kontakt:
Mag. Stefan Lettner
E: lettner@cima.co.at
T: +43 676 4111 602

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20
LEADER
Europäische Union
LEADER-Region Kamptal
KAMPTAL



WIR SUCHEN:

Aushilfskraft beim Obst verpacken (ca. 5 - 40h pro Woche)

Aufgaben:

Aushilfe beim Äpfel sortieren
Waage oder Verpackungsmaschine bedienen
Flexible Arbeitstage
Leichte Tätigkeit

Anforderungen:

Es fällt Ihnen leicht, in einem Team zu arbeiten
Sie haben Freude am Arbeiten

Wir bieten:

Selbstständiges Arbeiten
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
Bezahlung laut Kollektivvertrag.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: ernst@aichinger.co.at
oder telefonisch unter: 0664/39 13 999
Wir werden uns zeitnah bei Ihnen melden!

Obst Aichinger GmbH,
Stratzdorferstr. 21, 3494 Theiss
<http://www.aichinger.co.at>,
Handy: +43 (0) 664 / 39 13 999



Der Weihnachtsmarkt der
Gemeinde Gedersdorf wird am
3. und 4. Dezember 2022
stattfinden.

Sollten auch Sie mitmachen wollen,
bitten wir Sie um Anmeldung bis
14.10.2022

bei Frau Erika Waldum unter:
erika.waldum@aon.at oder
0676/416 5520



Neuer Jakobswegweiser Weinviertel

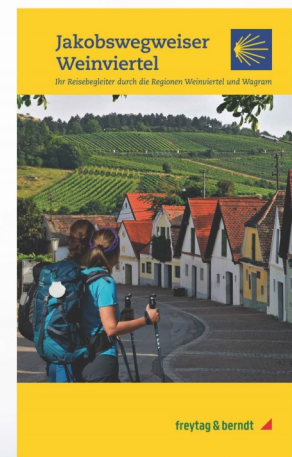
Der Wander- und Pilgerführer Jakobswegweiser Weinviertel wurde komplett überarbeitet und neu aufgelegt. Das Handbuch eignet sich ideal zur Vorbereitung für eine Pilgerwanderung entlang des Jakobsweges Weinviertel (153 km von Drasenhofen bis Krems/Donau) oder als Lektüre für Interessierte.

- 120 Seiten, verdeckte Spiralbindung
- Tourenkarten 1:35 000
- Reise-Infos von A-Z

Weinviertel Tourismus GmbH
+43 2552 3515
info@weinviertel.at
www.jakobsweg-weinviertel.at

Bestellung:

Das Buch ist um **EUR 14,90** bei Weinviertel
Tourismus und im gut sortierten
Buchhandel erhältlich.



Seniorenbund Gedersdorf – Aktiv unterwegs



Nach den Einschränkungen der letzten Jahre konnten wir nun weitestgehend ohne Auflagen im Sommer unsere Aktivitäten setzen.

So besuchten wir am 7. Juni den Heurigen der Familie Rohrhofer, wo wir die angebotenen Köstlichkeiten konsumierten und einige angenehme Stunden bei einem Plauscherl verbrachten.

Am 9. Juni nachmittags holten wir die verschobene Besichtigung des Schlosses und des Weingutes Gobelsburg nach. Vom Schwiegervater des Geschäftsführers Michael Moosbrugger wurde uns einiges über die Geschichte des Schlosses, aber auch viel Wissenswertes über das Weingut erzählt. Den Abschluss bildete eine kurze Verkostung, bei der wir einige ausgezeichnete Weine genießen konnten.

Noch am selben Tag abends präsentierte die Firma Moser Reisen im Gasthaus Knechtl die Große Landesreise 2023 von NÖs Senioren nach Zypern im März und April 2023. Über 30 Seniorinnen und Senioren ließen sich diese Reise von Susanne Walpitscheker schmackhaft machen, einige gaben bereits bei dieser Präsentation ihr Interesse, mitzufahren, bekannt.

Der Seniorengottesdienst am 12. Juni bei der Dreifaltigkeitssäule in der Dammgasse in Theiß war, nicht nur von Seniorinnen und Senioren, sehr gut besucht, bei der anschließenden Agape wurde bis zur Mittagesszeit gegessen, geplaudert und auch die angebotenen Weine verkostet.

24 Mitglieder der Gedersdorfer Gemeindegruppe des Vereines NÖs Senioren genossen von 18. bis 24. Juni den Seniorenurlaub im Mönichwalderhof in Mönichwald im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld in der Steiermark. Es gab Spaziergänge, wir besuchten am Sonntag den Gottesdienst und ließen den Nachmittag im Hallenbad und im schattigen Gastgarten gemütlich ausklingen. Die nächsten Tage machten wir einige Ausflüge, unter anderem auf den Hochwechsel, wo wir uns im Wetterkogelhaus stärkten. Weiters besuchten wir das Augustiner-Chorherrenstift Vorau, eine Gruppe erfuhr bei einer Führung Wissenswertes über die Geschichte des Stiftes,



andere besuchten das nahe gelegene Freilichtmuseum, wo alte bäuerliche Objekte, Maschinen und Geräte besichtigt wurden. Einige wanderten entlang der Lafnitz und zur Arzberghütte. Der Besuch der Wallfahrtskirche Maria Geburt in Pöllauberg stand ebenso wie die Erlebnisausstellung „Kräftereich“ in St. Jakob im Walde auf dem Programm. Letztendlich genossen wir auch die Annehmlichkeiten und kulinarischen Angebote unseres Hotels. Alle waren sich einig: Es war eine schöne Urlaubswoche, abwechslungsreich und wir wohnten bei einer netten und herzlichen Gastgeberfamilie.

Einen Tagesausflug für 13. Juli nach Weigelsdorf in die „Gläserne Burg“ und zum Schloss Laxenburg mussten wir leider wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl absagen.

Am 2. August luden wir zu einem gemütlichen Gaudischnapsen in das Heurigenlokal der Familie Kerschbaum in Brunn. 16 Schnapserinnen und Schnapser spielten um den Sieg, den letztendlich Franz Zeller aus Gedersdorf errang. Franz Zeller organisierte auch in altbewährter Weise das Gaudischnapsen, wofür ihm vom Obmann auch gedankt wurde. Im Finale bezwang er Josef Bruckner aus Theiß und verwies ihn auf den zweiten Platz, den dritten Platz erreichte, mit ein wenig Glück, aber natürlich auch Können, Ernst Raffenstetter aus Brunn.

Der nächste Tagesausflug, bei dem 50 Seniorinnen und Senioren dabei waren, ging am 16. August nach Marchegg zur Landesausstellung, wo wir im Schloss Einiges über das Gebäude, aber auch über die Kultur, Natur und Geschichte der gesamten Gegend erfuhren. Weiter führen wir zum Schloss Hof, wo wir nach dem Mittagessen das Schloss und vor allem den wunderschönen, in Terrassen angelegten Schlosspark bestaunen konnten. Letztendlich gibt es am 28. September noch einen Ausflug nach Schönbach im Waldviertel, bei dem wir die gotische Wallfahrtskirche Maria Rast, ein Wäschepflegemuseum, die Klosterschul-Werkstätten Schönbach und die Pfarrhofbrauerei besuchen werden. Dazu haben sich 41 Mitglieder angemeldet.

Sportlich sind wir natürlich auch aktiv, das wöchentliche Radfahren wird jeden Freitag mit Treffpunkt um 18.00 Uhr beim Lagerhaus Gedersdorf durchgeführt, dieses sportliche Angebot wird von immer mehr Radlerinnen und Radlern angenommen. Ebenso sind die Spielenachmittage im Gasthaus Knechtl jeden ersten Mittwoch im Monat ab 16.00 Uhr und die Plauscherl in Theiß jeden zweiten Donnerstag fixiert und werden auch in Anspruch genommen, auch wenn diese im Sommer, sicherlich auch auf Grund der hohen Temperaturen, spärlich besucht wurden.

Und natürlich konnte auch im dritten Quartal 2022 einigen Mitgliedern zu runden Geburtstagen oder anderen Jubiläen gratuliert werden. So feierte Magdalena Kamleithner aus Theiß ihren 85. Geburtstag, Paula Frei aus Brunn und Elfriede Zlabinger aus Theiß ihren 80. Geburtstag (aus Gründen des Datenschutzes können die genauen Jubiläumsdaten nicht bekannt gegeben werden).

Eine Botschaft an alle Damen und Herren unserer Gemeinde, die ihren 60. Geburtstag feierten: Die Tür der NÖ's Senioren steht Jeder und Jedem offen, Sie sind herzlich eingeladen,

diesem Verein beizutreten und die Angebote zu nutzen.

Text: Franz Gartner



Die Teilnehmer des Gaudischnapsens mit einigen „Kiebitzen“.

UNIMARKT

Genuss verbindet 

IHR REGIONALER NAHVERSORGER

Markus Höllerschmid e.U.
Gewerbeparkstr. 8, 3502 Krems
0664 / 99 92 1385
markus.hoellerschmid@unimarkt-partner.at

Postpartner
Lotto/Toto
Lieferservice
Platten-/ Brötchenservice
Partyservice
Regionale Produkte

Ihr findet uns auch auf:  

Die Gemeinde Gedersdorf präsentiert



"GEMISCHTER SATZ"

... ein "Best of..." aus 30 Jahren

**von Austropop über Musical
bis Sinatra und Udo Jürgens**

Gitarre: Bernhard Krinner

Klavier: Alexander Blach



WERNER AUER

20.11.2022 **Sonntag**
18:00 Uhr

Volksschule Gedersdorf

Kartenvorverkauf im Gemeindeamt

Veranstalter: Gemeinde Gedersdorf

Kartenpreise:
20.- (Vorverkauf)
22.- (Abendkasse)
Kinder bis 16 Jahre
zahlen die Hälfte

Raiffeisenbank KREMS
FinanzierungsCenter

WIR SIND IHR REGIONALER PARTNER FÜRS FINANZIEREN

GEMEINSAM NOCH KOMPETENTER: FINANZIERUNG NEU

ZUERST ZUM KUNDENBETREUER IN DIE BANKSTELLE, DANN ZU DEN PROFIS INS FINANZIERUNGS-CENTER. MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN MIT TEAMGEIST FÜR GROSSE UND KLEINE WÜNSCHE.

Agnes und Matthias Penner mit Sohn Benjamin, Biobauern aus Povat mit Kundenbetreuer Gregor Edlinger, Bankstelle Wachau in Mühldorf und Michael Chlístak, Raiffeisenbank KREMS FinanzierungsCenter

www.raiffeisenbankkrem.s.at

Instagram Facebook

EASY DRIVERS
www.easydrivers.at

DEINE VORTEILE ALL IN ONE

- Erste Hilfe Kurse
- Ärztliches Gutachten
- Fotobox
- Webtraining & App
- Kostenlose Parkplätze
- Easy Onlineanmeldung
- App fürs Organisatorische
- SMS Service
- Raika & Volksbank Startergutscheine

Fahrschule Easy Drivers KREMS
Inh. Josef Deibler, MBA MPA
Austr. 1, Eingang Rechte KREMSzeile

INFOLINE:
+ 43 (0) 2732 71733

FLASH!
www.flash-services.at

REINIGUNG GERÜST UMZUG GARTEN

Flash ist gerne für Sie im Einsatz!
Fragen Sie an: 02735 363 34
office@flash-services.at

Bildungsreise Zell am See

Eine stattliche Gruppe der PVÖ OG Gedersdorf nahm sich für die Reise ins Salzburger Land von 2.6.2022 bis 5.6.2022 einiges vor. Unser Hotel Latini**** lag im Stadtteil Schüttdorf von Zell am See. Die Kaprun Sommerkarte war ständiger Begleiter und Wegweiser. Am ersten Tag stand eine Wanderung zu den Krimmler Wasserfällen am Programm. Die Krimmler Wasserfälle sind mit einer gesamten Fallhöhe von



Krimmler Wasserfälle



Schiffahrt am Zellersee



Schmittenhöhe

385 m die höchsten Wasserfälle Österreichs. Sie befinden sich am Rand des Ortes Krimml (Salzburger Land) im Nationalpark Hohe Tauern. Gebildet werden sie durch die Krimmler Ache, die am Ende des hoch gelegenen Krimmler Achantals in drei Fallstufen hinunterstürzt. Mit einem Panoramasciff wurde der Zellersee am nächsten Tag bei Sonnenschein in Augenschein genommen. Anschließend ging es mit der Seilbahn auf die Schmittenhöhe. Die Schmittenhöhe ist ein Berg mit einer Höhe von 1965 m am östlichen Rand der Kitzbüheler Alpen. Sie ist der Hausberg der Bezirkshauptstadt Zell am See, von wo aus eine Seilbahn zum Gipfel führt. Man hat eine Aussicht auf die Dreitausender sowie auf den Zeller See, den Talkessel und in das Saalachtal.

Der Kitzsteinhorn, auf 3029 m gelegen, brachte bei so manchen einen Glücks-Effekt. Tolle Aussicht, man kann Wandern, und bei Unvorsicht ist der Sonnenbrand gratis. Leider ist der Gletscher fast zur Gänze verschwunden. Das Kitzsteinhorn ist ein Berg im Gemeindegebiet von Kaprun. Das



Kitzsteinhorn



Stausee Mooserboden

Kitzsteinhorn ist Teil der in den Hohen Tauern gelegenen Glocknergruppe und erreicht eine Höhe von 3203 m. Mit den Gletscherbahnen Kaprun kann der Gipfel des Kitzsteinhorns von der Talstation in 911 m Höhe bis zu einer Höhe von 3029 m per Seilbahn erreicht werden. Die Fahrt zu den Kapruner Hochgebirgstauseen (Mooserboden) mit einer Führung entlang der Staumauer krönte diese Bildungsfahrt. Der Stausee Mooserboden liegt oberhalb der Gemeinde Kaprun in den Hohen Tauern. Der Stausee ist ein Jahresspeicher mit einer Oberfläche von 1,6 km² und einem Nutzinhalt von max. 84,9 Mio. m³. Das Wasser wird aus einem Einzugsgebiet von 99,3 km² gesammelt, wobei der Großteil davon Schmelzwasser des Pasterzengletschers am Großglockner ist. Dieses Schmelzwasser wird im Stausee Margaritze in Kärnten gesammelt und durch den 11,5 km langen Möll-Überleitungsstollen in den Speicher Mooserboden geleitet. In der Oberstufe des Kraftwerks Kaprun wird das Wasser zur Erzeugung von elektrischem Strom verwendet. Das Stauziel liegt auf einer Seehöhe von 2036 m, das Absenkziel auf 1960 m.

Nicht zu vergessen, die traditionelle Einkehr in Artstetten beim Hold-Heurigen! Alles in Allem eine wunderschöne Bildungsreise bei allerschönstem Wetter.

Text: Ing. Otto Rabitsch



Stausee Mooserboden Reisegruppe PVÖ OG Gedersdorf

Trachtenkapelle Gedersdorf - Tag der Blasmusik

Statt eines Festes haben wir uns heuer dafür entschieden, die Tage der Blasmusik selbst musikalisch zu gestalten. Im Zuge dessen haben wir am Samstag, den 13. August in Brunn im Felde beim Teich und am Tag darauf im Pfarrgarten in Theiß jeweils einen Dämmerchoppen gespielt. Es waren zwei wunderschöne Sommerabende, die Stimmung war hervorragend und es hat uns wirklich großen Spaß gemacht. Auch mit der Anzahl der Musiker geht es bei der Trachtenkapelle Gedersdorf steil bergauf. Erst kürzlich durften wir wieder zwei Jungmusiker in unseren Reihen willkommen heißen. Der 13-jährige Simon Stift aus Stratzdorf unterstützt uns seit kurzem am Baritonhorn. Und unsere Flötistin Andrea, die aufgrund der Schwangerschaften ihrer Kolleginnen in ihrem Register bisher ganz alleine die Stellung halten musste, freut sich ganz besonders über ihre neue Querflötenkollegin Amelie Berger aus Gedersdorf. Schön, dass ihr dabei seid!

Text: Birgit Freitag



Neueintritt Simon Stift
(Baritonhorn)



Neueintritt Amelie Berger
(Querflöte)

Dämmerchoppen in Brunn am Teich



Nicht vergessen: Ab dem 01. November gilt Winterreifenpflicht!

- Vereinbaren Sie Ihren Termin und erhalten Sie Reifen sowie Felgen aller Art zu fairen Preisen!
- Sparen Sie Platz und **lassen Sie Ihre Sommerreifen bei uns** - wir lagern Ihre Reifen bis zum nächsten Wechsel im Frühjahr ein!
 - Reifeneinlagerung: **€ 7,50/Reifen u. Saison**



Jetzt an den Unterbodenschutz denken und Termin vereinbaren!

- leichte Nutzfahrzeuge **€ 425,- inkl. USt.**
- PKW **€ 355,- inkl. USt.**
- SUV **€ 405,- inkl. USt.**



Machen Sie Ihr Auto Winterfit:

Räder umstecken & vorne wuchten sowie Kontrolle von Fahrwerk, Bremsen, Lichtanlage, Riementrieb, Abgasanlage und Beleuchtung Motoröl, Frostschutz Scheibenwaschanlage u. Kühlanlage **um € 35,-!**



KFZ & Maschinenbau Technik Klaffel



KFZ & Maschinenbau Technik Klaffel

Tel.: +43 664 737 96 725

office@kfz-klaffel.at

www.kfz-klaffel.at

Schulstraße 30, 3494 Gedersdorf



FF Theiß - unser Fest

Nach zwei Jahren Pause ging vom 1. bis 3. Juli 2022 das Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Theiß über die Bühne. Der Regen am 1. Juli konnte der guten Laune nichts anhaben, und am Samstag und Sonntag entschädigte uns strahlender Sonnenschein für den nass-kühlen Freitag. Nach drei wunderschönen Festtagen bleibt an dieser Stelle nur noch Danke zu sagen – an die Bevölkerung fürs Kommen und allen freiwilli-

gen Helfern für die Mithilfe - ohne euch wäre unser Fest, das wesentlich zur Finanzierung unserer Feuerwehr beiträgt, nicht möglich! Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma 2Rad Aichinger sowie bei der KSR Group für die Unterstützung bei unserer Verlosung.

Text: Monika Knapp

FF Theiß - Weiterbildung Wald- und Flurbrandbekämpfung

Immer öfter müssen Niederösterreichs Feuerwehren mittlerweile zu Wald- und Flurbränden ausrücken – egal ob im Wald, auf Feldern oder auf Wiesen. Um eben für solche Einsätze gerüstet zu sein, absolvierten EOBI Martin Knapp und Verwalter Georg Epp eine Ausbildung in Sachen Waldbrand-

bekämpfung. Es gab neben dem theoretischen Teil auch eine ausführliche Gerätekunde und im Anschluss wurden praktische Übungen mit taktischen Erklärungen durchgeführt.

Text: Monika Knapp

FF Theiß - Ferienbetreuung

Wir freuen uns immer wieder, wenn uns Kinder besuchen und wir ihnen die Aufgaben der Feuerwehr näher bringen können. Heuer konnten wir zwei Gruppen bei uns begrüßen. Im Rahmen der Gedersdorfer Ferienbetreuung gab es für die Kinder unserer Gemeinde wieder den traditionellen Ausflug mit dem Feuerwehrrettungsboot. Ebenso besuchte uns die Feuerwehrjugend des Unterabschnittes Paudorf. Im Rahmen ihres Ferienlagers konnten die Kinder bei uns das Zillen fahren ausprobieren und als Abschluss gab es eine Fahrt mit dem Feuerwehrrettungsboot.

Text: Monika Knapp



FF Theiß - Landesmeister - großartiger Erfolg für LM Stephan Nessler

Vom 11. bis 14. August fanden in Marchegg im Bezirk Gänserndorf die 64. Landeswasserdienstleistungsbewerbe statt. Für alle Zillenfahrer aus Niederösterreich galt es, eine anspruchsvolle Strecke auf der March - eine Schubstrecke flussaufwärts und eine Ruderstrecke flussabwärts mit Schwemmhölnaufnahme und einige Zillengassen - zu bewältigen. Unsere Feuerwehr war mit großem Erfolg mit dabei: Sebastian Brandl und Lukas Lethay errangen das Wasserdienstleistungsabzeichen in Silber und Markus Brandl das Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze.

Ganz besonders stolz sind wir auf unseren Wasserdienstleistungsabzeichen Stephan Nessler. Er erreichte im Zillen-Einer mit Alterspunkten den 1. Platz und ist somit Niederösterreichischer Landesmeister 2022! Wir sind stolz auf unsere Zillenfahrer und gratulieren Stephan zum Titel.

Text: Monika Knapp



FF Theiß - Einsätze

Auch in den vergangenen Wochen musste die Freiwillige Feuerwehr Theiß zu 3 Einsätzen ausrücken. Gemeinsam mit den Feuerwehren Gedersdorf und Grafenwörth wurden wir am 19. Juli auf die S5 gerufen. Ein Lastkraftwagen hatte aufgrund eines technischen Defekts große Mengen Hydrauliköl verloren. Eine Auffangwanne wurde unter dem LKW platziert, die ausgetretene Flüssigkeit wurde mit Ölbindemittel gebunden und die Straße im Anschluss gesäubert. Der LKW wurde zu einem Abstellplatz begleitet.

Am 8. August gab es einen weiteren Einsatz. Kurz nach Mitternacht wurden wir zu einem Scheunenbrand in Brunn im Felde alarmiert. Beim Eintreffen hatte die ortsansässige Feuerwehr Gedersdorf den Brand bereits unter Kontrolle gebracht, und wir konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. Der orkanartige Sturm vom 18. August fegte über viele Teile Österreichs und auch Theiß wurde nicht verschont. So plötzlich wie der Sturm aufzog, war er auch wieder vorbei.

Die Freiwillige Feuerwehr Theiß musste einige Straßen von umgefallenen Bäumen befreien, zahlreiche Dächer wurden abgedeckt und beschädigt und ein PKW wurde im Augebiet von einem umfallenden Baum erwischt, der Fahrzeuglenker kam mit dem Schrecken davon. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwörth transportierten das beschädigte Auto mit dem Wechselladefahrzeug zum Wohnsitz des Lenkers. Nach rund 3 Stunden konnten die Einsatzkräfte wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Text: Monika Knapp



3. Klasse Volksschule bei der FF Gedersdorf

Nach zwei Jahren Pause konnte heuer wieder eine Tradition fortgeführt werden. Die 3. Klasse der Volksschule Gedersdorf verbrachte am 23. Mai einen Vormittag bei der FF Gedersdorf. Schon kurz vor 8 Uhr kamen die Kinder in Begleitung ihrer Lehrerin ins Feuerwehrhaus und wurden von den anwesenden Feuerwehrleuten begrüßt. Nach einer Vorstellungsrunde gab es einige Informationen über die Feuerwehrjugend und über die Aufgaben der Feuerwehr. Dann kam aber schon die praktische Tätigkeit dran: Wie bei einem echten Einsatz durchliefen die Kinder die Stationen im Feuerwehrhaus. In der Garderobe wurden aus den Schulkindern echte Feuerwehrleute mit Helm, Schutzjacke und sogar Atemschutzgerät. Rasch wurden die Fahrzeuge besetzt und zum „Einsatz“ – auf den Platz vor den Garagen – ausgerückt. Nun wurden die drei Fahrzeuge der FF Gedersdorf genau erkundet und einige Gerätschaften ausprobiert. Die Kids mussten ihre Geschicklichkeit beim Arbeiten mit dem Spreizer oder auch mit dem Hebekissen beweisen. Bei der Spritzenwand galt es dann den Schlauch ruhig zu halten. Wie im Schulalltag gab es am Ende noch einen kleinen Test, der aber von allen ohne Probleme



gemeistert wurde. Das anschließende Eis schmeckte dann besonders gut!

Text: Stefan Brunner

FF Gedersdorf - Technischer Einsatz - Wassergebrechen

Am 30.06.2022 um 13:29 Uhr wurde die Feuerwehr Gedersdorf zu einem technischen Einsatz in die Volksschule Gedersdorf gerufen. Auf Grund des Starkregens der vergangenen Nacht und eines verstopften Abflusses sammelte sich im Keller Wasser an, die Räumlichkeiten standen etwa 3 cm unter Wasser. Die Feuerwehr Gedersdorf räumte das betroffene Inventar der Kellerräume ins Freie und saugte das Wasser mittels Nasssauger ab. Nach einer guten Stunde konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen und wieder Einsatzbereitschaft melden.

Text: Stefan Brunner



FF Gedersdorf - Unwettereinsatz und Branddienstübung

Am 01.07.2022 um 18:00 Uhr hielt die FF Gedersdorf ihre geplante Branddienstübung bei der Schottergrube in Stratzdorf ab. Übungsannahme war ein Mährescherbrand mit einem Flurbrand. Nach rund 40 Minuten wurde die Übung durch den einsetzenden Starkregen frühzeitig beendet und die Feuerwehr Gedersdorf rückte ins Feuerwehrhaus ein, um im Anschluss das Feuerwehrfest der Feuerwehr Theiß zu besuchen. Kaum hatten sich die KameradInnen gesetzt, wurden sie durch die Bezirksalarmzentrale Krems, so wie schon ein paar Tage zuvor, in die Volksschule Gedersdorf gerufen. Erneut trat durch den Starkregen Wasser in die Kellerräume ein. Die Feuerwehr Gedersdorf räumte das Inventar der Kellerräume um, pumpte das Wasser mit kleinen Pumpen und dem Nasssauger ab und holte eine Kanaltechnikfirma zum Durchspülen der Kanalleitungen zur Unterstützung. Nach 4 Stunden konnte die Feuerwehr Gedersdorf einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



Text: Stefan Brunner

FF Gedersdorf - Feuerwehr hautnah

Im Rahmen der „Kinderferien in Gedersdorf“ verbrachten am Freitag, 19. August 2022 insgesamt 29 Kinder einen Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf. Nach einer kurzen Begrüßung startete das Programm mit einer Führung durch das Feuerwehrhaus. Dabei wurden alle wichtigen Räume besichtigt und die Gerätschaften auch gleich ausprobiert. Der restliche Vormittag stand im Zeichen von kleinen „Feuerwehrspielen“, bei denen die Kinder verschiedene Geräte der Feuerwehr verwendeten – Wassertransport mit dem Tragetuch, Fingerspitzengefühl am hydraulischen Spreizer und einiges mehr. Nach einer Stärkung mit Bratwürsteln ging es mit den Feuerwehrfahrzeugen auf den Fußballplatz nach Stratzdorf. Vor Ort wurden gemeinsam eine Saugstelle und eine Löschleitung mit 2 C-Rohren aufgebaut. Was nun folgte, wurde von den Kids schon sehnsüchtig erwartet: eine kühle Dusche durch den Wasserwerfer. Zum Tagesabschluss konnten sich die Kinder noch mit der Kübelspritze an der Spritzen-

wand versuchen. Danke für den Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf!



Text: Wolfgang Zeller

27 Unwettereinsätze abzarbeiten

Am 18. August um 17:50 Uhr erreichten die Feuerwehr Gedersdorf die ersten Hilferufe rund um ein schweres Unwetter im Gemeindegebiet. In Summe galt es für die Feuerwehr Gedersdorf 27 Einsätze an unterschiedlichen Adressen abzarbeiten. Um kurz vor 22:00 Uhr konnte die Feuerwehr Gedersdorf einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen. Die Feuerwehr Gedersdorf bedankt sich bei allen geduldigen Anrufern und den disziplinierten Autofahrern.

Text: Stefan Brunner



Feuerwehrfest der FF Gedersdorf

Nach vier Jahren Pause veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf vom 26. – 28. August 2022 wieder das Feuerwehrfest in Brunn im Felde am Teich. Die Musikgruppe „Red Devils“ sorgte am Freitag- und Samstagabend für Unterhaltung bei den Festgästen. Am Sonntag hielt Pfarrer Bartholomäus Freitag den Festgottesdienst. Kurz nach Ende der heiligen Messe öffnete der Himmel seine Schleusen und es setzte kräftiger Regen ein, der Gott sei Dank nur bis kurz vor Mittag dauerte. Dies ermöglichte der Trachtenkapelle Gedersdorf das Mittagessen, und nicht wie geplant den Frühschoppen, musikalisch zu umrahmen. In der Bar sorgten DJ JayViito und DJ Jaxs für Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden. Nicht nur die Musik, sondern auch die Flammenwerfer im Teich und die Lichtershow sorgten dafür, dass die Partygäste ausgelassen feierten und sie sich auch nicht

durch einen nächtlichen Regenschauer stören ließen. Kulinarisch wurden die BesucherInnen bestens mit Speis und Trank versorgt, in der Weinbar konnten sie ausgezeichneten Weine der Gedersdorfer Winzer genießen und die Kaffeebar bot ein großes Angebot an hausgemachten Mehlspeisen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle GedersdorferInnen, die das Fest mit ihrer Tortenspende unterstützt haben. Neben einigen Kameraden und Kameradinnen der benachbarten Feuerwehren waren auch die beiden Partnerfeuerwehren Krenglbach und Hatzendorf unter den zahlreichen BesucherInnen. Die Feuerwehr Gedersdorf bedankt sich bei allen BesucherInnen und freiwilligen Helfern für ihr Kommen, das Mitfeiern und die Unterstützung bei diesem Feuerwehrfest!

Text: Franziska Eder



PVÖ OG Gedersdorf Weinbergwanderung

Das Wandern ist des Müllers Lust. Wer kennt nicht diesen Ausspruch. Ca. 6 km wurden es am 21.08.2022 bei der Weinbergwanderung. Und wie üblich auch mit einer Labstabelle. Der Abschluss wurde im Kreitnerkeller gebührend, gemeinsam mit den Sitzenbleibern, abgehalten.

Text: Ing. Otto Rabitsch



Wohnung in Gedersdorf zu vermieten!

88 m² mit Gartenbenützung
Pellet Zentralheizung

Nähere Informationen: Fr. Bruckner 0677/634 85412



KONZEPT HAUS
ZIEGELFERTIGHAUS

**ARCHITEKTENHAUS
VORTEILSHAUS ODER**

JETZT ZUM FIXPREIS

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen zum Fixpreis.
**JETZT ANRUFEN UND FIXPREIS SICHERN:
02732 / 94 103**

🏠 3500 Krems 🌐 konzept-haus.at ✉ office@konzept-haus.at



VERMESSUNG SCHUBERT ZT GmbH 

KOMPETENT.
EFFIZIENT.
PUNKTGENAU.

Vermessung und mehr...

Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung

3500 Krems an der Donau
Rechte Kremszeile 62a /3
Tel.: +43 (0) 2732 / 85 760
Mail: krems@schubert.at

www.schubert.at

ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

UTC Gedersdorf News

Mit Riesenschritten rückt das Ende der Freiluftsaison näher und die Tennishallen werden gebucht. Zeit, über die Sommeraktivitäten des Vereins zu berichten.

Zunächst zu erfreulichen Ergebnissen der Mannschaftsmeisterschaften. Während unsere Herren-2 und -3 im September noch zwei Spiele absolvieren (sie liegen auf den Plätzen 3 und 6 in ihren Gruppen), haben alle anderen die Meisterschaft abgeschlossen. Die Damen-1 erreichten den 3. Rang in der höchsten Kreisliga, die Damen-2 konnten in ihrer Gruppe als 5. leider keinen Sieg erreichen. Die U10-Kids wurden tolle 2. (nur eine Niederlage bei 5 Spielen), die U11-Burschen waren mit 2 Mannschaften angetreten und erreichten die Plätze 2 und 5. Die U15-Burschen erreichten mit 2 Siegen Platz 6 und die U13-Mädchen erkämpften Platz 3 (von 6 Mannschaften). Unsere beiden Herren+45 belegten die Plätze 4 und 5. Das „Highlight“ aber zum Schluss – die Herren-1 Mannschaft wurde zum zweiten Mal, nach 2021, Niederösterreichischer Landesmeister und spielte Ende August und Anfang September gegen Urfahr (OÖ) und Eisenstadt (Burgenland) um den Aufstieg in die Bundesliga B. Mit diesem tollen Erfolg konnte im Vorfeld nicht gerechnet werden, da es nicht bei allen Spielern gesundheitlich optimal gelaufen war. Über Ergebnisse dieser beiden Spiele können wir erst in der Weihnachtsausgabe berichten.

Neben den Mannschaftsmeisterschaften gab es auch weitere Aktivitäten, wie unsere beiden Tenniswochen Anfang Juli, wo etwa 20 Kinder dabei waren und wieder erfolgreich ihr Können verbesserten bzw. erste Tennis-Schritte wagten.

Ebenfalls waren wir Veranstalter der Offenen Kreismeisterschaften (Kreis NordWest) der allgemeinen- und Senioren-Klassen. Damensiegerin wurde Lydia Schreiber aus Mautern, bei den Herren (ITN 1-7,5) war Sebastian Scherer aus Stockerau erfolgreich. Den Bewerb Herren (ITN 4,5-10) gewann Bernhard Löffler

aus Furth/Göttweig und jenen mit ITN 7,5-10 Gregor Weislein aus Hollabrunn. Die Gedersdorfer Teilnehmer konnten durch Sascha Dellaa einen Finaleinzug (ITN 7,5-10) verzeichnen!

Gegen Ende der Saison ist es wieder Zeit für die Klubmeisterschaft, Ergebnisse dazu in der Winterausgabe.

Auch uns hat Mitte August der Sturm getroffen. Neben vielen Ästen und Blättern auf unserem gesamten Areal wurden auch das Dach und die Dachrinne beschädigt. Ein großes Dankeschön an alle, die auch hier mitgeholfen haben, alles wieder in Schuss zu bringen. Ohne die vielen freiwilligen Helfer – über die gesamte Saison gesehen – ließe sich so manches nicht umsetzen – vielen Dank dafür!

Wer Lust auf Tennis bekommen hat, ist zu einer Schnupperstunde jederzeit willkommen. Weitere Auskünfte bei Matthias Haubner unter 0676 88234234.

Abschließend wünschen wir allen Lesern eine schöne Herbstzeit.

Text: Mario Berger



Johann

POLLHAMMER

SPENGLEREI & DACHDECKEREI

A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52
 Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, johann.pollhammer@aon.at

Bogensport



Heuer fand bereits das 4. Wirschtlwamer-Turnier statt. Wir verzichteten bewusst auf Gastschützen, da wir eine optimale Vorbereitung für unsere Schützen wollten, die bei Turnieren der AAA (Austria Archery Association) starten. Beim umgestellten 3D Parcour, der sehr schwierig gestellt war, starteten die 20 besten Schützen des Vereins. Es war eine Hunterrunde (ein Pfeil) mit anschließendem Final-schießen zu bewältigen. Auch ein kurzer Regenschauer, der fast schon Tradition bei diesem Turnier hat, konnte der guten Stimmung nichts anhaben. Die Patronanz dieses Turnieres

hatte die Fa. Lüftung Schmid. Wir möchten uns dafür, und für die Preise recht herzlich bedanken. Den Durst löschten wie immer das Weingut Daschl und der Winzerhof Schachinger. Erfreuliches gab es auch bei den Landesmeisterschaften zu berichten. Es wurden folgende Platzierungen in der jeweiligen Altersklasse erzielt.

- 2. Platz 3D Kopecky-Papst Ruth
- 2. Platz WA Donaubaum German
- 3. Platz 3D Kopecky-Papst Kurt

Foto und Text: Unger Silvia

4. Wirschtlwamer

Herren

1. Donabaum German	242
2. Walzer Christoph	207
3. Buresch Bruno	203
4. Klement Emmerich	188
5. Kittenberger Matthias	152
6. Strohofer Stefan	130
7. Dreissker Jürgen	130
8. Dreissker Hermann	127
9. Schlögl Hermann	126
10. Weber Wolfgang	120
11. Nadrai Herbert	118
12. Mathe Robert	91

Damen

1. Dreissker Waltraud	201
2. Nastl Daniela	191
3. Steinführer Gabriele	190
4. Juskiewitsch Ingrid	144
5. Seeau Nina	127
6. Kittenberger Anita	123

Kinder

1. Seeau Marie	138
----------------	-----



Seeau Marie



Steinführer Gabriele, Dreissker Waltraud, Nastl Daniela

Buresch Bruno, Donabaum German, Walzer Christoph

NEUBAU - UMBAU - ZUBAU
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE
ALTHAUSSANIERUNGEN
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kamptalstr. 68 Tel.: 02734/32244
Mobil: 0664/4003323 office@s-bau.co.at www.s-bau.co.at



**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugbiet Krems
Hafenstraße 64
3500 Krems an der Donau
+43 50 626-1401
porr.at

PORR



FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung

Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn · Kellergasse 1-2
Telefon 02738/2277-0 · Fax DW 77
Mobil: 0664/2031384 · 0664/8701391

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Mit frischem Wind und viel Elan dürfen wir in den Wintermonaten für Jung und Alt wieder einige tolle Veranstaltungen anbieten. Der traditionelle Kinoabend verspricht viele lustige Momente, die die Gemeinde Gedersdorf und die EVN für Sie zum Besten geben möchte.

Die Liste der Veranstaltungen, wie auch der ausgewählten Filme, welche wir in Kooperation mit „EU XXL, die Reihe Wanderkino im 21. Jahrhundert“ anbieten dürfen, finden Sie im Anschluss.

Gerne sende ich Ihnen die Einladungen an Ihre Mail-Adresse. Bei Interesse bitte ich Sie Ihre Mail-Adresse an: martin.fries@evn.at zu senden. Ich freue mich schon jetzt auf zahlreiche Nachrichten.

**EU XXL
DIE REIHE
WANDERKINO IM
21. JAHRHUNDERT**



EVN

Für die Bürgerinnen und Bürger von 0 bis 99 Jahren stehen schon jetzt Kasperline, Kinderkino und ein Weihnachtstheater, in den Startlöchern. Auch für die Musikbegeisterten unter Ihnen wäre für heuer ein besonderer Abend geplant. Na, dann bis bald im Informationszentrum des Wärmekraftwerk Theiß.

Martin Fries

Die vorgesehenen Veranstaltungen bis 31. Dezember 2022:

Kasperline kommt am Sonntag, den 16. Oktober 2022.

Erste Vorstellung: 11:00 Uhr
Zweite Vorstellung : 14:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.



Einen zauberhaften Sonntag beschert uns „Magic Valentino“ am 27. November 2022

Erste Vorstellung: 11:00 Uhr
Zweite Vorstellung : 14:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.



Zither trifft Gitarre und Gesang, am Samstag, den 03. Dezember 2022

Ein Liederabend der besonderen Art.

Beginn: 18:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.

Das Weihnachtstheater für Kinder von 0 bis 99 Jahren, am Sonntag, den 18. Dezember 2022

Erste Vorstellung: 11:00 Uhr

Zweite Vorstellung: 14:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.

Die Filmtitel von Oktober 2022 bis Mai 2023

Film 1: À la Carte! – Freiheit geht durch den Magen

Genre: Komödie / Drama

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 07. Oktober 2022 und 08. Oktober 2022

Beginn: 19:30 Uhr

Film 2: Risiken & Nebenwirkungen

Genre: Komödie/Spielfilm

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 11. November 2022 und 12. November 2022

Beginn: 19:30 Uhr

Film 3: Rosas Hochzeit

Genre: Komödie/Spielfilm

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 09. Dezember 2022 und 10. Dezember 2022

Beginn: 19:30 Uhr

Film 4: Elise und das vergessene Weihnachtsfest

Genre: Kinderfilm

Altersfreigabe: ab 0 Jahre

Am 11. Dezember 2022

Beginn: 15:00 Uhr

Film 5: Der Rausch

Genre: Drama/Dramedy

Altersfreigabe: ab 16 Jahre

Am 13. Jänner 2023 und 14. Jänner 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Film 6: Ibiza – Ein Urlaub mit Folgen

Genre: Komödie

Altersfreigabe: ab 16 Jahre

Am 03. Februar 2023 und 04. Februar 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Film 7: Das Wunder von Fatima

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 12 Jahre

Am 10. März 2023 und 11. März 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Film 8: Mia und der weiße Löwe

Genre: Kinderfilm/Abenteuer

Altersfreigabe: ab 8 Jahre

Am 12. März 2023

Beginn: 15:00 Uhr

Film 9: Schachnovelle

Genre: Drama/Historienfilm

Altersfreigabe: ab 14 Jahre

Am 14. April 2023 und 15. April 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Film 10: Fuchs im Bau

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 14 Jahre

Am 05. Mai 2023 und 06. Mai 2023

Beginn: 19:30 Uhr

Bei allen Filmvorführungen:

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.



Meine EVN macht's möglich...

EVN



Heurigertermine

20. - 30.10.2022	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
28. - 29.10.2022	Winkler Erwin, Schlickendorf
04. - 13.11.2022	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
16. - 27.11.2022	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
01. - 11.12.2022	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
16. - 17.12.2022	Winkler Erwin, Schlickendorf

Wir trauern um:

Maria Höfinger
geb. 08.09.1931
verst. 22.06.2022

Helmut Kotlik
geb. 05.02.1940
verst. 23.06.2022

Ilse Mayer
geb. 30.07.1929
verst. 09.08.2022

Johann Dockner
geb. 26.07.1937
verst. 09.08.2022

Friedrich Rohrhofer
geb. 19.08.1937
verst. 20.08.2022

Naciye Etsiz
geb. 11.07.1949
verst. 07.09.2022



Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Paula Frei
06.07.1942, Brunn im Felde

Elfriede Zlabinger
26.08.1942, Theiß

Bernd Wagner
27.09.1942, Brunn im Felde

Eike Dittel
29.09.1942, Theiß

Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Magdalena Kamleithner
07.09.1937, Theiß

Die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Anna Mayer
15.07.1932, Theiß

Wir gratulieren

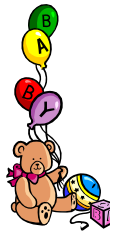
Leon Stegmeier
08.06.2022, Brunn im Felde

Lorenz Zöchbauer
13.06.2022, Gedersdorf

Ella-Sofie Salat
16.07.2022, Brunn im Felde

Hana Ismajli
20.07.2022, Altweidling

Anna Buchecker
04.08.2022, Gedersdorf



Veranstaltungen

22.10.2022	Eierspeis trifft Staubigen, FF Theiß & gesangSverein theiß, FF Theiß, 18:00 Uhr
05.11.2022	Buchausstellung, Elternverein VS Gedersdorf, EVN Theiß, 15:00 Uhr
11.11.2022	Weintaufe, Weinbauverein Gedersdorf, Turnsaal der VS Gedersdorf, 18:00 Uhr
20.11.2022	Werner Auer Konzert, Gemeinde Gedersdorf, Turnsaal der VS Gedersdorf, 18:00 Uhr
03. - 04.12.2022	Weihnachtsmarkt, Gemeinde Gedersdorf, Brunn im Felde am Teich
18.12.2022	Adventkonzert, gesangSverein theiß, Kirche Theiß, 17:00 Uhr

Diamantene Hochzeit Familie Rauscher

Am 7. Juli 1962 schlossen Rosa und Hubert Rauscher in Tulln den Bund der Ehe. Der Gedersdorfer Hubert Rauscher absolvierte bei der Firma Schnauer in Krems die Maurerlehre und verbrachte danach den Großteil seines Berufslebens in der Justizanstalt Stein. Seine Gattin Rosa stammt aus Neuaigen und war lange Zeit in Tulln als Verkäuferin und Filialleiterin tätig. Ihrer Ehe entstammt der Sohn Hubert, der mittlerweile in Neuaigen wohnt und Vater zweier Töchter ist. Hubert und Rosa genießen ihren Ruhestand und widmen sich ihren Hobbies, der Pflege des großen Gartens und den beiden Enkelkindern. Und überdies zählt schon seit Jahrzehnten ein Hund der Rasse Pointer zur Familie.

Text: Franz Gerstenmayer



v.l.n.r.: gfGR Ing. Franz Gerstenmayer, Rosa Rauscher, Hubert Rauscher, Vizebürgermeister Erich Berger

Ehepaar Fasching feierte die Diamantene Hochzeit

Vor 60 Jahren, am 29. Juli 1962, sagten Erika (geborene Danninger) und Leopold Fasching in der Pfarrkirche Theiß ja zueinander und schlossen vor dem damaligen Pfarrer Laurenz Snyders den Bund der Ehe. Erika Fasching stammt aus Haitzendorf und lernte den Theißer Leopold Fasching bei einer Tanzveranstaltung im Gasthaus Geishofer in Grunddorf kennen. Nach seiner Mechanikerlehre bei der Firma Hintenberger in Krems arbeitete Leopold Fasching sechs Jahre in der Schlosserei der Krems Chemie, danach vier Jahre in der Schuhfabrik Balley in der Hafenstrasse in Krems, vier Jahre in der Hütte Krems und weitere 22 Jahre bis zu seiner Pensionierung als Nähmaschinenmechaniker bei der Fa. Götz. Seit 1995 betreut Leopold Fasching die Turmuhr in der Pfarrkirche Theiß. Jeden Tag steigt er den Kirchturm hinauf und zieht sowohl das Uhr- als auch das Schlagwerk auf. Entsprechend den Temperaturschwankungen muss die mechanische Uhr immer wieder neu eingestellt, gegebenenfalls auch repariert werden. Erika Fasching arbeitete ebenfalls vier Jahre in der Schuhfabrik Balley und sieben Jahre bei der Firma Soukup in Gedersdorf.

Am 01. März 1969 wechselte Erika

Fasching in den Gemeindedienst und war von Anfang an Helferin im Kindergarten unserer Gemeinde, in dem sie 26 Jahre, bis Ende 1995, die Kinder versorgte.

Eine Abordnung der Gemeinde Gedersdorf gratulierte recht herzlich und wünschte dem Jubelpaar Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre.

Text: Stefan Löffler



v.l.n.r.: gfGR Ing. Helmut Tillich, Erika Fasching, Leopold Fasching, Bürgermeister Ing. Franz Brandl, gfGR Ing. Stefan Löffler



GR Beate Mahrer und Michael Vogelhuber, 15.06.2022



Verena Schinerl und Michael Kirchner, 25.06.2022



Marie-Christine Holzer und Thomas Nessler, 20.08.2022



Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das Redaktionsteam an und wünscht den Jubilaren sowie den Brautpaaren alles Gute für die Zukunft!

